Nr. 10/29. Jahrgang
Sonntag,
11. März 2018

Bestellschein in dieser Ausgabe »

Private Kleinanzeigen 3.50 €

Wochen Spiegel

am Sonntag

29664 Walsrode – Lange Straße 14 – Tel. (0 51 61) 6 00 50
29655 Walsrode – Postfach 15 20 – Fax (0 51 61) 60 05 28
info@wochenspiegel-sonntag.de
www.wochenspiegel-sonntag.de

Ab sofort montags in Bad Fallingbostel geöffnet!

Nur ohne Termin …

ANNUSEK FRISEURE

Düshorner Straße
29683 Bad Fallingbostel
Tel. 0 51 62 / 26 49

* Gültig nur auf Dienstleistungen ab 25,- €. Nur gültig am Montag, dem 12. 3. und 19. 3. 2018. Keine Barauszahlung, ein Gutschein pro Person, nicht kombinierbar mit anderen Angeboten.

Frühlings-Erwachen
(Autos zu supergünstigen Preisen)

Termin: **24. 3. 2018, von 10 bis 14 Uhr**

Ort: **Autohaus Höper GmbH Winsen/Aller**

Highlights: **SUV's von Audi, VW, Škoda und Seat**
(Audi Q5, VW Tiguan, Škoda Kodiaq, Seat Ateca, VW T-Roc)

Und noch: **Škoda Fabia, Seat Ibiza, Seat Leon, VW Polo „Beats", VW Golf, VW up!, VW T6 Kombi und Kasten, VW Touran, Škoda Octavia**

Viele Autos mit Automatik-/DSG-Getriebe und/oder AHK dabei!

Kommen lohnt sich! Wir reduzieren an diesem Tag für alle Ausstellungfahrzeuge die Preise oder haben andere interessante Kombi-Aktionen!

Selbstverständlich sorgen wir auch für das leibliche Wohl mit einer leckeren Currywurst und einem kühlen Blonden vom Fass!

autohaus höper GmbH

29308 Winsen (A.)
Im Langen Winkel 2-4
Tel. (0 51 43) 98 96-20

www.autohaus-hoeper.de oder auf Facebook

Frühlingsaussichten

Sonntag, den 11. März 2018, von 13 - 16 Uhr *mit Kaffee und Kuchen*

… erleben Sie eine Riesenauswahl Frühlingsblumen und Gartenpflanzen!

Zwiebelpflanzentage

-20% Heute, Sonntag, den 11. März, auf alle frühlingsblühenden Zwiebelpflanzen im Topf.

Angebote nur gültig am 11. März 2018. Verkauf und Beratung kann nur zu den gesetzlichen Öffnungszeiten bzw. zu den Öffnungszeiten der Frühlingsaussichten gewährt werden.

GÄRTNEREI OESTMANN
beste Pflanzen | beste Preise

Gärtnerei Oestmann e. K.
Armsener Dorfstraße 12
27308 Armsen
Tel. 04238 325 | Fax 04238 750
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr | Sa. 8 - 13 Uhr
So. 10 - 12 Uhr

Heute finden die Kirchenvorstandswahlen in den Gemeinden statt

Erstmals auch Jugendliche ab 14 Jahren an die Urnen gerufen

Walsrode. Nach der Bundestags- und Landtagswahl im vergangenen Jahr und vor der Europawahl 2019 werden auch in diesem Jahr Menschen an die Wahlurnen gebeten. Am heutigen Sonntag werden in den evangelischen Gemeinden die neuen Kirchenvorstände gewählt. Zur alle sechs Jahre stattfindenen Wahl, die unter dem Motto „Kirche mit mir" steht, sind erstmals in der Geschichte der Landeskirche alle Gemeindemitglieder ab 14 Jahren aufgerufen, ihre Stimmen abzugeben. Und zumindest im Kirchenkreis Walsrode haben die Wähler auch wirklich die Wahl, denn jeder Gemeinde ist es laut Superintendent Ottomar Fricke letztlich – nach teilweise schleppendem Beginn – gelungen, mehr Kandidaten zu finden, als Vorstandsplätze zu vergeben sind. **Bericht Seite 3**

Test: Mercedes-Benz E 400 Coupé

Nicht nur mit seiner Motorleistung überzeugt das Mercedes-Benz E 400 Coupé. Der schwäbische Fahrzeughersteller hat das Modell neben einem gelungenen Design mit einigen Assistenzsystemen ausgestattet, die auch in der Oberklasse nicht zum Selbstverständnis zählen. Unter anderem Tempomat, beheizte Sitze, ein Gurtbringer bietet die agile Schönheit mit 333 Pferdestärken. **Bericht Seite 15**

Karneval auf den Kanaren

Ausgelassene Stimmung auf den Straßen herrscht auf Gran Canaria vor allem in den ersten drei Monaten des Jahres, während der Zeit des Karnevals. Innerhalb der sieben Wochen begeistern zahlreiche Umzüge mit geschmückten Karossen und verkleideten Menschen die Schaulustigen. Los geht es in der Hauptstadt Las Palmas. Von dort zieht das bunte Treiben in den Süden. **Bericht Seite 10**

WIR STARTEN IN DEN FRÜHLING!

GARTENCENTER SOPORA CM
29664 WALSRODE
VERDENER STR. 33
MO.-FR. 9 - 18 UHR • SA. 9 - 14 UHR
www.sopora-cm.de
SOLANGE DER VORRAT REICHT

1 **Primeln** herrlich blühend, viele versch. Farben

2 **Stiefmütterchen o. Hornveilchen** Freilandware, frostfest, 48 versch. Farben, 9 cm Topf

3 **Blumenerde** 45 Liter

4 **Dolomit-Kalk** 25 kg

5 **Streueisen** gegen Moos im Rasen, 10 kg

6 **Narzissen** beliebter Frühjahrsblüher, goldgelb blühend

Science-Fiction oder bald Realität?

Walsrode. Das Ethikkomitee am Heidekreis-Klinikum präsentiert mit dem Dersa-Kino Soltau und dem Capitol-Theater Walsrode den Film „Robot & Frank – Zwei diebische Komplizen". Gezeigt wird er am Mittwoch, 14. März, ab 17 Uhr in Soltau und am Dienstag, 20. März, ab 20 Uhr in Walsrode. In der Tragikomödie wird dem gealterten, vergesslichen Frank von seinem vielbeschäftigten Sohn ein Pflegeroboter vorgesetzt. So soll ihm ermöglicht werden, weiterhin alleine in seinem Haus zurechtzukommen. Anfänglich lehnt er seine künstliche Pflege- und Haushaltshilfe ab. Doch dann erkennt der ehemalige Juwelendieb, dass sich der Roboter zum Einbruchspartner ausbilden lässt.

Lana Materia
Stoffe & Wolle

Räumungsverkauf
ab 13. März in Bad Fallingbostel

Bis zu 70% reduziert

Di. - Fr. 14:30 - 18:00 Uhr – Sa. 10:00 - 12:30 Uhr

Wir vergrößern unser Geschäft in Soltau, Marktstr. 28, und geben dieses Geschäft auf.

In Soltau finden Sie neben den Ihnen bekannten Marken viele neue Marken und Qualitäten.

Lana Materia
Scharnhorststraße 4a · 29683 Bad Fallingbostel

Ferien-Freizeit mit Ronja Räubertochter

Bad Fallingbostel (jme/ch). Der Jugendhof Idingen bietet in den Osterferien eine Ferienfreizeit für Jungen und Mädchen von 8 bis 12 Jahren an. Vom 20. bis 23. März haben die Kinder die Chance, in die Welt von „Ronja Räubertochter und Birk Borkasohn" einzutauchen und einige Sachen über die beliebte Buchheldin zu erfahren. Basierend auf dem Roman von Astrid Lindgren und der gleichnamigen Verfilmung beschäftigen sich die Teilnehmer mit der Welt der Räuber, erkunden die Natur, basteln zusammen und erleben gemeinsam viele neue Dinge. Auch das Anschauen des Films „Ronja Räubertochter" gehört zum Programm, ebenso ein gemeinsames Lagerfeuer und eine spannende Nachtwanderung. Anmeldungen und Informationen beim Jugendhof unter Telefon (05162) 989811) oder per E-Mail an j.mehmke@jugendhof-idingen.de.

VdK Bomlitz fährt nach Hannover

Bomlitz. Der Sozialverband VdK, Ortsverband Bomlitz, besucht am Freitag, 16. März, die Firma Wenatex. Nach einem gemeinsamen Frühstück erfahren die Teilnehmer die neuesten Erkenntnisse der Schlafforschung. Nach dem Mittagessen geht es zur ersten Wenatex-Bingo-Weltmeisterschaft im Cafè Steintormarsch bei Kaffee und Kuchen. Der Bus fährt ab: 7:40 Uhr, Bergstraße Walsrode; 7:50 Uhr, Bürgerhaus Benefeld; 8 Uhr, Apotheke Bomlitz.

Boogie-Woogie trifft auf Swing

Frank Muschalle und Stephan Holstein präsentieren exzellente Klänge mit Klarinette und Klavier

Bad Fallingbostel (hjl/ch). Nicht weniger als ein musikalisches Highlight verspricht sich der Kulturring Fallingbostel von dem Aufeinandertreffen des Pianisten Frank Muschalle mit dem Saxofonisten und Klarinettisten Stephan Holstein am Mittwoch, 14. März, im Ratssaal der Kreisstadt. Um 19:30 Uhr trifft dann Boogie-Woogie auf Swing.

Frank Muschalle ist heute einer der gefragtesten Boogie-Woogie-Pianisten Europas und tritt mit unterschiedlichen Formationen international und auch in unserer Region häufig auf. Nun bringt er den renommierten Augsburger Saxofonisten und Klarinettisten Stephan Holstein mit, der mit dem Gypsy-Swing ebenso vertraut ist wie mit Klassik oder zeitgenössischem Jazz.

Muschalle, gebürtiger Westfale, wendete sich nach elf Jahren klassischer Klavierausbildung als Neunzehnjähriger dem Boogie Woogie zu. Dieser ist Teil des Blues, eine der wichtigsten Wurzeln der Jazzmusik, und kommt damit unmittelbar aus der ländlichen Folklore der USA. Der Boogie-Woogie strahlt bis heute eine ungebrochene Faszination aus. Mit seinen rollenden Bassfiguren, die eine linke Hand von fast maschineller Präzision erfordern, sowie den in der rechten Hand improvisierten, unaufhörlich wechselnden Bluesvariationen mit Trillern, Tremoli und abwechselnden Melodiefiguren vermag der Stil bis heute Pianisten wie Zuhörer in den Bann zu ziehen.

Stephan Holstein (oben) mit Klarinette und Frank Muschalle (unten) am Klavier möchten mit ihrem Boogie-Woogie und Swing in Bad Fallingbostel ein musikalisches Highlight schaffen. Foto: Muschalle

Stephan Holstein spielt seit dem elften Lebensjahr Klarinette. Klassischen Unterricht hatte er bei Karl-Heinz Hahn, dem ehemaligen Soloklarinettisten der Münchner Philharmoniker.

In den siebziger Jahren startete er seine Jazz-Karriere als Dreizehnjähriger in den Jazzclubs in und um München. Als Jazzmusiker ist Holstein ein echter Grenzgänger. Er besuchte Workshops bei Attila Zoller in Vermont sowie bei Lee Konitz und Clifford Jordan in New York. 1995 erhielt er den Bayerischen Staatsförderpreis als Jazzklarinettist. Heute ist er national und international in vielen Bands und Projekten tätig. Holstein und Muschalle werden ihre Kräfte bündeln, um das vom Veranstalter gewünschte „musikalische Highlight" zu schaffen. Vor allem aber gibt es exzellenten Boogie-Woogie und Swing zu hören.

Karten für das Konzert sind im Vorverkauf bei der Bad Fallingbosteler Buchhandlung Raufeisen und an der Abendkasse erhältlich.

Jonas Rabe zum dritten Mal in Folge Winterkönig bei der Jugend

Siegerehrung beim Schützenverein Rodewald o. B.: (vorne, von links) Ben Fiene, Phillip Thurow, Merle Lorenz, (Mitte, von links) Jonas Rabe, Hendrik Rotermund, Ulrich Wiebe, Anke Fischer, (hinten, von links) Volker Schneider, Johann Fick und Hinnerk Detmering.

Rodewald (pbe/rie). Beim Schützenverein Rodewald o. B. fand kürzlich die Siegerehrung für die einzelnen Pokalwettwerbe statt. Winterkönig bei der Jugend wurde zum dritten Mal in Folge Jonas Rabe (320,8 Ring) vor Johannes Schneider (320,3) und Phillip Thurow (318,9).

Bei den Kindern (Lasergewehr) setzte sich Merle Lorenz (319,1) gegen Lotta Reinfeld (317,6) und Ben Fiene (316,3) durch. Die Männer schossen den Winterkönig, den Volksbankpokal und den Luftpistolenpokal aus. Winterkönig wurde Ulrich Wiebe (319,0), gefolgt von Johann Fick (317,9) und Volker Schneider (317,3). Hendrik Rotermund (1462,3) siegte beim Volksbankpokal vor Johann Fick (1458,6) und Ulrich Wiebe (1452,6). Den Luftpistolenpokal sicherte sich Ulrich Wiebe (244) vor Johann Fick (227) und Hinnerk Detmering (216).

Die Damen schossen den Kreissparkassenpokal über mehrere Wochen aus. Den Sieg holte sich Anke Fischer (100/Umschießen 10, 58,9 Teiler) vor Greta Beermann (100/10, 99,6) und Regiena Laue (100/10, 127,9 T.).

Als nächster Termin steht das Preis- und Pokalschießen vom 15. bis 18. März auf dem Programm.

Neuer Vorstand im Heimatverein

Lindwedel (beb/ch). Bei der Jahresversammlung des Heimatvereins Lindwedel wählten die Vertreter der Verbände, Vereine und Gruppen ihren Vorstand. Bestätigt wurden der 1. Vorsitzende Henrik Bartels, die stellvertretende Vorsitzende Sarah Kohlmeier, der stellvertretende Vorsitzende Julian Minke, Schriftführer Bernhard Ebert, die Beisitzer Michael Pradel und Ralf Schiesgeries und als technischer Leiter Günter Unruh. Neu gewählt wurde Franziska Fritzsche als Finanzleiterin.

„Forum"-Weltreisevortrag über Australien

Benefeld. Australien übt eine besondere Faszination aus. Das Land befindet sich für Deutschland auf der komplett anderen Seite der Erdkugel, besteht zu einem großen Teil aus Wüste und blickt auf eine ungewöhnliche Geschichte zurück. In der Reihe Weltreisevorträge des Kulturvereins „Forum Bomlitz" wird Joshua Seelig aus Benefeld Land und Leute des Kontinents vorstellen, den er im Schüleraustausch kennengelernt hat. Er hat dabei unter anderem Canberra und Melbourne besucht. Der Vortrag findet am Sonntag, 11. März, ab 17 Uhr in der SoVD-Begegnungsstätte Benefeld, Niedersachsenplatz 1, statt. Der Eintritt ist frei.

Kino in Walsrode vom 11. 3. - 15. 3. 2018

Änderungen nicht beabsichtigt, aber vorbehalten.

Sonntag, 11. 3. 2018
Kino 1: Die kleine Hexe, 15.20 Uhr; Vielmachglas, 17.30 + 20.15 Uhr.
Kino 2: Vielmachglas, 15.20 Uhr; Wunder, 17.30 Uhr; Red Sparrow, 20.00 Uhr.
Kino 3: Hilfe, ich hab meine Eltern geschrumpft, 15.20 Uhr; Three Billboards outside Ebbing, Missouri, 17.30 Uhr; Shape of Water, 20.15 Uhr.
Kino 4: Wendy 2, 15.20 Uhr; Game Night, 17.30 + 20.15 Uhr.
Kino 5: Die Verlegerin, 15.20, 17.30 + 20.15 Uhr.

Montag, 12. 3. 2018
Kino 1: Vielmachglas, 17.00 + 20.15 Uhr.
Kino 2: Wendy 2, 17.00 Uhr; Red Sparrow, 20.00 Uhr.
Kino 3: Die göttliche Ordnung, 17.00 Uhr; Three Billboards outside Ebbing, Missouri, 20.15 Uhr.
Kino 4: Game Night, 17.00 + 20.15 Uhr.
Kino 5: Die Verlegerin, 17.00 + 20.15 Uhr.

Dienstag, 13. 3. 2018
Kino 1: Vielmachglas, 17.00 Uhr. WeltFilmClub: Gaugin, 20.15 Uhr.
Kino 2: Wendy 2, 17.00 Uhr; Red Sparrow, 20.00 Uhr.
Kino 3: Shape of Water, 17.00 Uhr; Vielmachglas, 20.15 Uhr.
Kino 4: Game Night, 17.00 + 20.15 Uhr.
Kino 5: Die Verlegerin, 17.00 + 20.15 Uhr.

Mittwoch, 14. 3. 2018
Kino 1: Vielmachglas, 17.00 + 20.15 Uhr.
Kino 2: Wendy 2, 17.00 Uhr; Red Sparrow, 20.00 Uhr.
Kino 3: Wunder, 17.00 Uhr; Game Night, 20.15 Uhr.
Kino 4: Game Night, 17.00 Uhr; Shape of Water, 20.15 Uhr.
Kino 5: Die Verlegerin, 17.00 + 20.15 Uhr.

Donnerstag, 15. 3. 2018 – Vorschau
Kino 1: Tomb Raider, DIGITAL 3-D! 17.00 + 20.15 Uhr.
Kino 4: Fünf Freunde & das Tal der Dinosaurier, 17.00 Uhr. 122. LADIES-NIGHT: Maria Magdalena, 20.15 Uhr.

CAPITOL-THEATER
Walsrode • Lange Straße • Telefon 05161/3596 • www.capitol-walsrode.de

Szene aus „Vielmachglas"

Vielmachglas

Marleen (Jella Haase) hat es nicht leicht – glaubt sie zumindest! Mit Anfang 20 jobbt sie zwar in einem Kino, sieht davon abgesehen aber keinerlei Perspektive für sich. Das geht auch ihren Eltern gewaltig auf den Senkel. Marleens Bruder Erik (Matthias Schweighöfer) ist da ganz anders. Er ist ein Weltenbummler und Buchautor. Nach einer seiner Reisen nach Hause schenkt er Marleen ein Einmachglas für all ihre Abenteuer, in der Hoffnung, sie so endlich dazu zu motivieren, Ja zum Leben zu sagen. Zunächst hält Marleen nicht viel von der Idee, doch ein unvorhergesehenes Ereignis motiviert sie. Sie macht sich auf den Weg nach Hamburg, um von dort aus in die Antarktis aufzubrechen.

Meinung zum Film

Eine traurige Geschichte, bei der man lernt, die Menschen zu lieben, die man um sich hat, weil ein Autounfall alles verändern kann. Er hat mir sehr gut gefallen, und ich hoffe, es wird eine Fortsetzung geben.

Emily Elliott - Walsrode

Weg der Gemeinde mitgestalten

Rund 34.000 Menschen ab 14 Jahren sind heute zur Kirchenvorstandswahl aufgerufen

Walsrode (rie). Rund 34.000 Menschen sind am heutigen Sonntag im Kirchenkreis Walsrode aufgerufen, ihre Stimme bei der Kirchenvorstandswahl abzugeben. Und Superindentent Ottomar Fricke hofft, dass sich der positive Trend, der sich bei den Wahlen 2006 und 2012 abgezeichnet hatte, fortsetzt. Wenngleich er natürlich zugibt, dass auch bei der Steigerung der Wahlbeteiligung von 20 auf 21 Prozent noch reichlich Luft nach oben war. Hoffnung, dass das Interesse an den Wahlen gestiegen ist, schöpft der Superintendent daraus, dass nach seinem Eindruck – genaue Zahlen liegen noch nicht vor – die Anträge für die Briefwahl gestiegen sind.

Im Kirchenvorstand – „das wichtigste Gemium, in dem alle wichtigen Entscheidungen getroffen werden", so Ottomar Fricke – diskutieren und entscheiden die Mitglieder über Anstellungen, Finanzen, bauliche Maßnahmen, die inhaltliche Ausrichtung der Gottesdienste, die Konfirmandenordnung und die Schwerpunkte, die in der Gemeindearbeit gesetzt werden. Die Größe des Gremiums richtet sich nach der Größe der jeweiligen Gemeinde. So werden in der mitgliederstärksten Gemeinde des Kirchenkreises in Walsrode heute acht Frauen oder Männer gewählt. Der neue Vorstand wird – wie in anderen Gemeinden – komplettiert durch Pastoren und Berufene. Auf letztere einigen sich der alte und neue Vorstand. „Beispielsweise kann, wenn bauliche Maßnahmen anliegen, jemand berufen werden, der über Fachwissen verfügt", so Ottomar Fricke.

In 13 Gemeinden des Kirchenkreises Walsrode werden am heutigen Sonntag die neuen Kirchenvorstände gewählt.

Der Superindentent freut sich darüber, dass in jeder der 13 Gemeinden auch wirklich eine Wahl stattfindet: „In jeder Gemeinde gibt es genug Kandidaten. Er hat gleiches auch von den Kirchenkreisen Soltau und Celle erfahren. „Einige Gemeinden haben sogar doppelt so viele Kandidaten wie gewählt werden." Dazu zählt Bommelsen. Dort fing die Suche laut Ottmar Fricke zögerlich an, doch wie bei anderen Gemeinden überlegten sich zum Ende der Bewerbungsfrist einige, doch zu kandidieren.

Die Kandidaten kommen dabei aus fast jeder Altersgruppe – von gerade 18 bis 77 Jahren. Lediglich in der „Familiengründungsphase zwischen 20 und 30 Jahren" würden Kandidaten fehlen. Ein leichtes Übergewicht hätten bei den zur Wahl stehenden Personen die Frauen.

Gewählt werden kann am heutigen Sonntag auch ohne Wahlbenachrichtigung, dann sollte allerdings der Personalausweis vorgelegt werden. Die Wahllokale öffnen in der Regel nach den Gottesdiensten.

Das Wetter heute und die nächsten Tage

Zweigeteilt präsentiert sich der heutige Sonntag. Am Vormittag scheint die Somme,gegen Mittag ziehen Regenwolken auf – bei Temperaturen von 16 bis 6 Grad.

Montag	Dienstag
14	8
7	6

Agrar-Wetter

	Sonntag	Montag	Dienstag
Bodentemp. - 2 cm	6° C	6° C	5° C
Bodentemp. - 20 cm	8° C	8° C	8° C
Niederschlagswahrscheinlichkeit	70%	60%	90%

Landleben

Hat der Bauer falsch getankt,
der Trecker schon beim Starten krankt.

Spielenachmittag in Schwarmstedt

Schwarmstedt. Der Seniorenbeirat Schwarmstedt lädt unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam" zum Spielenachmittag ein für kommenden Donnerstag, 15. März. Die Veranstaltung in seinen Räumlichkeiten, Marktstraße 4, in Schwarmstedt beginnt um 15 Uhr. Bei Kaffee, Tee und Keksen werden traditionelle Gesellschaftsspiele ausprobiert und gespielt. Der Eintritt ist frei.

Jeder kann mitsingen oder mitspielen

Walsrode (axn/ch). Unter dem Motto „Jam-Session im Schaufenster" lädt die Musikschule Nicolaus für Donnerstag, 15. März, ab 19:30 Uhr zu ihrer vierten Jam-Session in die Räumlichkeiten der Musikschule in der Moorstraße 76 ein. Sowohl auf der Kleinkunstbühne als auch im Schaufenster wird frei improvisiert und musiziert.

Den Beginn macht die Band „Triad" mit den Profimusikern Steve P. Wieters (Gitarre/Vocals), Ali Schneider (Bass) und Toni Danner (Drums) mit Songs von Deb Mo, Stevie Ray Vaughn, Robben Ford, Chick Corea und vieles mehr, alles im rauen Blues-/Jazz-Sound des Trios.

Danach ist die Bühne im Schaufenster in der Moorstraße 76 für alle offen. Jeder kann sein Instrument mitbringen oder die vorhandenen nutzen, um zu singen oder improvisiert zu spielen. Vor Ort sind eine kleine Gesangsanlage mit Mikrophon, ein Klavier, Bassgitarre, Keyboards und ein Schlagzeug vorhanden.

Steve P. Wieters eröffnet die Jam-Session der Musikschule Nicolaus mit seiner Band „Triad".

Auch Zuhörer sind willkommen. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

Führungen durch die Cordinger Mühle

Benefeld. Wenn die Cordinger Mühle in Benefeld sprechen könnte, hätte sie aus ihrer mehr als 600-jährigen Geschichte viel zu erzählen. Die Müllerfamilien lebten hier, beherrschten die Technik, hatten das Wissen über das Lebensmittel Mehl und führten ein Unternehmen, das für viele Lohn und Brot bedeutete.

Besonders gut dokumentiert ist die Geschichte der Müllerfamilie Heino, die den größten Teil des 19. Jahrhunderts über die Mühle und den dazugehörigen Vollhof bewirtschaftet hat. An ihrem Beispiel wird das Leben in dieser Zeit bei den beiden Führungen verdeutlicht.

Denn der Kulturverein Forum Bomlitz bietet am kommenden Sonntag, 18. März, um 15 und 16 Uhr jeweils eine 45-minütige Führung über das Gelände und vor allem durch die Cordinger Mühle an.

Dabei werden auch die Infotafeln und der Faltplan zur Mühlentechnik vorgestellt. Es wird auch Zeit zum Kaffeetrinken geben.

Der Eintritt ist frei.

Jahresversammlung der SPD Kirchlinteln

Bendingbostel. Zur Jahresversammlung der SPD Kirchlinteln lädt Ortsvereinsvorsitzender Hermann Meyer die Mitglieder ein. Die Zusammenkunft findet am morgigen Montag, 12. März, um 19:30 Uhr im Gasthaus „Zwitscher-Stübchen" in Bendingbostel statt. Neben den Berichten des Vorstands und des Finanzverantwortlichen finden Neuwahlen statt. Außerdem müssen Delegierte und Ersatzdelegierte für den SPD-Kreisparteitag und die Europawahlkonferenz gewählt werden.

Experten erwarten Nullzins für viele Jahre bei moderater Inflation

Bomlitz (wf/rie). Wolfgang Fuhrmann und Gabriele Büschel von der Lunero Vermögensberatung in Walsrode luden kürzlich wieder zum Kapitalmarktausblick 2018 ein. Mit Jan-Christoph Herbst von der Investmentgesellschaft MainFirst hatten sie den Manager des globalen Aktienfonds MainFirst Global Equities als Referenten gewonnen. Im vergangenen Jahr schloss der von ihm gemanagte Fonds 31,5 Prozent besser ab als der Weltaktienindex.

René Frick, Chef der Fondsmanager von MainFirst, erläuterte den zahlreichen Gästen die Investmentphilosophie seines Hauses. Jürgen Meyer von der renommierten Fondsgesellschaft Flossbach von Storch erklärte die Markteinschätzung seines Unternehmens für 2018 und darüber hinaus. Ausführlich erläuterte er, wie das Fondsmanagement aussichtsreiche Aktien und Anleihen für den Fonds identifiziert und kauft.

Bei der Auswahl aussichtsreicher Unternehmen gehen MainFirst und Flossbach von Storch sehr unterschiedliche Wege: Anschaulich legte Jan-Christoph Herbst dar, wie er die Gewinnerunternehmen von morgen identifiziert und die künftigen „Verliererraktien" meidet. Aussichtsreich sind nach seiner Meinung Unternehmen, die von der fortschreitenden Digitalisierung und Automation profitieren. Bei seiner Aktienauswahl meidet er Banken, Versicherungen, Telekomunternehmen und Versorger, die ihre besten Zeiten gehabt haben sollten.

Wolfgang Fuhrmann (von links), Jürgen Meyer, Jan-Christoph Herbst, René Frick und Gabriele Büschel gaben einen Ausblick auf den Kapitalmarkt in diesem Jahr.

Flossbach von Storch setzt mehr auf substanzstarke etablierte Unternehmen aus den Bereichen Pharma, Konsum und Dienstleistungen mit hohen Dividenden.

Einig waren sich beide Referenten bei Einschätzung der Entwicklung von Zinsen und Inflation. Sie gehen beide davon aus, dass die Sparer auch in den kommenden Jahren keine Zinsen für ihre Ersparnisse bekommen werden. Allerdings rechnen beide auch nicht mit einem deutlichen Anstieg der Inflation, sodass sich der Kaufkraftverlust wohl nur mit ein bis zwei Prozent jährlich an den Bankguthaben zu schaffen machen werde.

Aufgrund der günstigen Finanzierungsbedingungen und der guten globalen Wirtschaftsaussichten gehen beide Fachleute von einer anhaltenden positiven Aktienentwicklung aus, allerdings bei stärker schwankenden Kursen. „Mit einer ausgewogenen Depotstrategie, die aussichtsreiche globale Aktien sowie internationale Staats- und Unternehmensanleihen in einem ausgewogenen Verhältnis berücksichtigt, sollten Anleger auch künftig solide Renditen erzielen", so Wolfgang Fuhrmann. „Besonders wichtig für den langfristigen Anlageerfolg ist und bleibt die Disziplin des Anlegers, seine gewählte Anlagestrategie konsequent beizubehalten, auch wenn die Kurse an den Börsen mal stärker fallen und nur schlechte Nachrichten das Tagesgeschehen bestimmen. Der kluge Investor nutzt dann die günstigen Aktienkurse für Nachkäufe und verkauft einen Teil seiner Anleihen", erklärte Wolfgang Fuhrmann ausführlich in seinem Vortrag. Bei der Auswahl der Investmentfonds setze Lunero auf erfolgreiche bankenunabhängige Investmentgesellschaften. So würden unterschiedliche Markterwartungen in die Anlagestrategie einfließen und zu einem ausgewogenen Anlageerfolg führen.

Momentaufnahme

Übermorgen ist der 13. März. Können Sie mit diesem Tag etwas Besonderes verbinden? Ich schon. An einem 13. März ist meine Mutter geboren. Sie kam mit einem sehr schwachen Herzen und auch sonst körperbehindert zur Welt. Die Ärzte sagten ihr ein kurzes Leben voraus. Zu allem Überfluss galt sie schon in ihrer Schulzeit als „lebensunwert". Aber sie überstand die Nazi-Zeit und heiratete einige Jahre nach dem Krieg meinen (späteren) Vater. Wieder wurde prognostiziert, diese Ehe werde bestimmt nicht lange halten. Um es kurz zu machen: Sie hielt fast 56 Jahre. Meine Schwestern und ich haben selten so glückliche Eheleute erlebt.

Zurück zum 13. März: An diesem Tag – an ihrem 83. (!) Geburtstag – ist sie mittags friedlich eingeschlafen. Ein „beneidenswerter Heimgang" wie jemand formulierte, der ihr tiefes Gottvertrauen kannte. Sie war mir ein glaubwürdiges Vorbild eines fröhlichen, humorvollen Glaubens – trotz manchem Leid. Eines ihrer Lieblingslieder drückt es so aus:

„Darf ich wiederkommen mit der gleichen Schuld? Hast du nicht verloren endlich die Geduld?

Ist denn deine Gnade also täglich neu, dass du willst vergeben, auch so oft es sei?

Wenn ich so dich frage und ich seh' dich an, o wie hat dein Herze sich mir aufgetan!

Liebe, lauter Liebe ist's, die mich empfängt, ach – und eine Liebe, wie kein Mensch es denkt.

Gnade und Vergeben heißt das frohe Wort; das trägt mich durchs Leben, nimmt den Jammer fort, bringet Heil und Frieden in mein Herz hinein, dass ich schon auf Erden kann recht selig sein." (H.H. Grafe, 1818-1869)

Dirk Steschulat
GRZ Krelingen

„Was geht Eltern und Lehrer das an?“

Medien-Informationsabend mit Moritz Becker über Whatsapp, Instagram und Facebook

Schwarmstedt (ts/rie). „Whatsapp, Instagram und Facebook: Was geht Eltern/Lehrer das an?“ – so lautet der Titel eines Vortrags von Moritz Becker am Dienstag, 13. März, ab 19 Uhr in der Mensa der Schwarmstedter Wilhelm-Röpke-Schule. Moritz Becker ist Mitarbeiter des gemeinnützigen Vereins „smiley“, der seit 2005 existiert und es sich zur Aufgabe gemacht hat, mit verschiedenen Veranstaltungen Medienkompetenz zu vermitteln.

Die Wilhelm-Röpke-Schule arbeitet seit 2007 im Bereich der Medienerziehung mit der Organisation zusammen und schafft es seitdem, jedes Jahr wieder Schüler gesamter Jahrgänge in Workshops mit der Thematik zu konfrontieren. Waren es damals noch Schüler-VZ und später Facebook so stehen heute Whatsapp, Snapchat und Instagram im Mittelpunkt des Interesses.

Damit aber nicht nur die Jugendlichen auf den neuesten Stand gebracht werden, sondern auch Eltern, Lehrkräfte und andere Interessierte profitieren, ist Moritz Becker schon zu vielen Vorträgen in Schwarmstedt gewesen und hat unzählige Zuhörer mit seinen kompetenten abwechslungsreichen Ausführungen, die immer auf dem neuesten Stand sind, informiert und sie sicher im Umgang mit den immer wieder neuen Herausforderungen gemacht.

Eltern und auch die Lehrkräfte sind ja allesamt ohne Smartphone großgeworden und haben keine Erfahrungswerte, was richtig und was falsch ist. Sie können hier keine Vorbilder sein und sind oft verunsichert. Da man die neuen Medien aber wohl kaum noch komplett verbieten kann, bietet Becker Hilfestellung und Informationen.

Der Eintritt ist frei.

Moritz Becker vom Verein „smiley“ referiert in Schwarmstedt über neue Medien. *Foto: Wilhem-Röpke-Schule*

Vier Jugendliche erhalten jeweils die Leistungsspange

Eickeloh (hbr/ch). Bei der Jahresversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Eickeloh gab Ortsbrandmeister Sven Lindhorst einen Einblick in die letztjährigen Aktivitäten. 47 aktive Kameraden zählt die Feuerwehr. Die Jugendfeuerwehr besteht aus 16 Kindern und Jugendlichen, die Altersabteilung aus 17 Kameraden.

Der stellvertretende Ortsbrandmeister Dominik Heuer informierte über die zwölf Einsätze 2017. So waren die Kameraden beim Hochwassereinsatz in Hildesheim dabei, und in Folge diverser Stürme mussten die dadurch verursachten Schäden beseitigt werden. Der Gesamteinsatz betrug 275 Arbeitsstunden.

Die Gruppenführer Jan Kuhlmann und Carsten Wiebe berichteten über die verschiedenen Aktivitäten. So wurde mit der Jugendfeuerwehr der Dorfteich aufgeräumt, das Osterfeuer durchgeführt und an Wettbewerben teilgenommen. Umzugsbegleitungen beim Ernte- und Laternenumzug fanden ebenfalls statt.

Über die Aktivitäten der Jugendfeuerwehr gab Jugendfeuerwehrwartin Henrike Völker Auskunft: Neben feuerwehrtechnischer Ausbildung, Teilnahme an diversen Wettbewerben sowie Ausrichten der Dieter-Schwarze-Plakette gab es viele gemeinsame Unternehmungen. Die Leistungsspange – die höchste Auszeichnung, die man in der Jugendfeuerwehr erlangen kann – wurde nach erfolgreicher Abnahme vier Eickelohern in Ohlendorf verliehen. Insgesamt kam die Jugendfeuerwehr auf 291,25 Dienststunden.

Bei den Wahlen wurde Jan Kuhlmann zum Gruppenführer der ersten Gruppe wiedergewählt, ebenso sein Stellvertreter Dennis Schulz. Nadine Stelter wurde von der Jugendfeuerwehr als stellvertretende Jugendfeuerwehrwartin gewählt.

Leandra Chroszcz, Ingo Weißenfels, Jan Manicke und Patrick Almen wurden neu aufgenommen oder aus der Jugendfeuerwehr übernommen. Befördert wurde Elisa Evers zur Oberfeuerwehrfrau, Erik Evers zum Hauptfeuerwehrmann sowie Carsten Wiebe zum ersten Hauptfeuerwehrmann. Andre Andermann und Dennis Schulz sind jetzt Löschmeister und Dominik Heuer Hauptlöschmeister.

Neben vielen gemeinsamen Aktivitäten und Teilnahme an Wettbewerben richtete die Freiwillige Feuerwehr Eickeloh im letzten Jahr die Dieter-Schwarze-Plakette aus. *Foto: FW Eickeloh*

Horoskope vom 12. 3. - 18. 3. 2018

Steinbock (22. 12. - 20. 1.)
Mars im Steinbock! Das bedeutet für Sie, auf keinen Fall etwas Überstürztes zu tun. Nehmen Sie sich Zeit und überlegen Sie in aller Ausführlichkeit, was Ihre nächsten Schritte sind. Machen Sie langfristige Pläne und blicken Sie in Ihren Überlegungen so weit wie möglich in die Zukunft. Es fällt Ihnen leicht, langfristige Strategien mit großen Zielen zu erdenken. Lassen Sie sich nicht von Impulsen verleiten.

Wassermann (21. 1. - 19. 2.)
Nehmen Sie eine kalte Dusche, um wieder einen klaren Kopf zu bekommen. Sie sind leicht reizbar, fühlen sich schnell provoziert und ungerecht behandelt. Es ist wichtig, dass Sie in Ihrer Rage nichts tun, was Sie anschließend bereuen würden. Halten Sie sich im Zaum, lassen Sie auch eine brüske Behauptung mal unerwidert und verlassen Sie den Ort des Geschehens. Kehren Sie zurück, wenn Sie sich beruhigt haben.

Fische (20. 2. - 20. 3.)
Warnsignale sind nicht da, damit Sie sie ignorieren. Nehmen Sie die Zeichen, die Ihr Körper Ihnen sendet ernst und ziehen Sie entsprechende Konsequenzen. Auch wenn es Überwindung kostet: Machen Sie wichtige Veränderungen und achten Sie beispielsweise konsequenter auf Ihre Ernährung oder treiben Sie regelmäßig Sport. Schieben Sie vor allem keinen Arztbesuch mehr länger als nötig vor sich her.

Widder (21. 3. - 20. 4.)
Bringen Sie anderen mehr Vertrauen entgegen. Befreien Sie sich von dem Zwang, alle kontrollieren zu müssen und geben Sie das Heft aus der Hand. Besonders in der Liebe kann Ihnen das zu neuer Belebung verhelfen. Geben Sie dem Anderen mehr Freiräume und entdecken Sie auf diese Weise auch Ihre eigenen. Die Kapazitäten, die Sie aufwendeten um die Lage zu checken haben Sie nun für schöne Dinge.

Stier (21. 4. - 20. 5.)
Ein Abend bei einem Glas Wein mit Freunden kann Sie über eine anstrengende Woche retten. Suchen Sie die Nähe Ihrer besten Gefährten, um auf andere Gedanken zu kommen und den manchmal tristen Alltag hinter sich zu lassen. Bleiben Sie aber trotzdem hier und üben Sie sich nicht zu stark in Eskapismus. Pflichten und Aufgaben, sollten stets so schnell wie möglich und zu vollster Zufriedenheit erledigt werden.

Zwillinge (21. 5. - 21. 6.)
Es ist eine besonders belastende Situation, wenn zwei Menschen, die man beide sehr liebt sich streiten. Jetzt ist es besonders wichtig, dass Sie sich selber treu bleiben. Sie kennen die Qualitäten, aber auch die Schwächen beider Kontrahenten. Lassen Sie sich auf keine Seite ziehen und versuchen Sie immer die Diskussion zu versachlichen. Machen Sie deutlich, dass Sie niemandes Partei ergreifen werden.

Krebs (22. 6. - 22. 7.)
Ein verführerischer Blick, eine unscheinbare Berührung oder eine zweideutige Bemerkung – sie sind offensichtlich in einen heftigen Flirt verwickelt. Auch wenn die Chancen auf eine dauerhafte Beziehung eher gering sind, so besteht doch die Möglichkeit für ein aufregendes Abenteuer, was Sie mit vielen schönen Erinnerungen hinter sich lassen werden. Es lieg ganz an Ihnen, ob Sie sich darauf einlassen.

Löwe (23. 7. - 23. 8.)
Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und bremsen Sie keinen Ihrer Gedanken. Wenn Sie sich selber genügend Freiraum im Kopf zugestehen und keine mentalen Zäune ziehen, besteht die Möglichkeit ungeahnte Einsichten und Möglichkeiten zu generieren. Wichtig ist auf jeden Fall, dass Sie so frei und undogmatisch wie nur möglich sind. Dieser Prozess ist nicht einfach und erfordert Ruhe und Ungestörtheit.

Jungfrau (24. 8. - 23. 9.)
Wenn Sie sich nur trauen und nicht länger davor zurückschrecken, sind Sie in der Lage, etwas Unglaubliches zu leisten. Überraschen Sie sich selber, indem Sie sich überwinden und einen großen Schritt aus Ihrer Komfortzone heraustreten. Suchen Sie sich dafür Unterstützung von Freunden und lassen Sie sich nicht von Menschen, die nicht so viel Vertrauen in Ihre Fähigkeiten haben verunsichern.

Waage (24. 9. - 23. 10.)
Sicherlich: Es steht noch viel auf Ihrer To-Do-Liste. Aber wenn Sie einen ganzen Tag hart und viel gearbeitet haben, haben Sie es sich wirklich verdient mal auszuspannen und abzuschalten. Lassen Sie die Arbeit hinter sich und bringen Sie sich auf andere Gedanken. Gehen Sie ins Kino, Theater oder Museum. Lassen Sie nur ja die wartenden Aufgaben hinter sich. Morgen ist auch noch ein Tag.

Skorpion (24. 10. - 22. 11.)
Sapperlot! Sie können mit einer Überraschung rechnen. Bleiben sie daher so entspannt wie möglich und auf machen Sie sich innerlich auf alles gefasst. Halten Sie sich bereit und bleiben Sie möglichst flexibel. Erwarten Sie aber nicht unbedingt zu Großes. Es kann auch überraschende Momente im Kleinen geben, die vielleicht nicht Ihr Leben verändern, Sie dafür mit einem Schmunzeln zurück lassen werden.

Schütze (23. 11. - 21. 12.)
Sie müssen sich mal wieder so richtig bewegen. Was auch immer Sie tun: ob laufen, Fahrrad fahren, schwimmen, Fußball spielen oder Yoga – hängen Sie sich voll rein und verausgaben Sie sich bei sportlichen Aktivitäten. So aktivieren Sie Ihre Energien und gehen mit einem erfrischten, wachen und starken Geist durchs Leben. Hören Sie aber auch auf die Signale Ihres Körpers und tun Sie nichts Ungesundes.

Umfrage der Woche:

Können die Gebühren für öffentlich-rechtliche Rundfunksender entfallen?

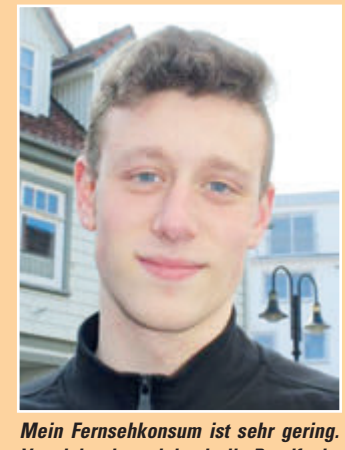
Die Schweizer haben es vorgemacht. Sie votierten mit einer deutlichen Mehrheit gegen die Abschaffung der Rundfunkgebühren. Ein Drittel der Deutschen stehen dem öffentlich-rechtlichen Rundfunk so kritisch gegenüber, dass sie ihn abschaffen wollen. Der Rundfunkbeitrag hierzulande beträgt 17,50 Euro pro Haushalt und Monat, also 210 Euro jährlich, er ist somit deutlich niedriger als in der Schweiz mit umgerechnet rund 390 Euro. Bei einer Umfrage des Meinungsforschungsinstituts Civey sprachen sich immerhin rund 39 Prozent der Teilnehmer für eine Abschaffung von ARD und ZDF aus. Rund 55 Prozent waren dagegen. ZDF-Intendant Thomas Bellut sagte zur Schweizer Entscheidung: „Auch in Deutschland müssen sich ZDF und ARD richtigerweise immer wieder einer Legitimationsdebatte stellen und um die Akzeptanz bei den Beitragszahlern kämpfen.“ Tatsächlich ist auch in Deutschland selten über den öffentlich-rechtlichen Rundfunk so gestritten worden wie zuletzt. Dabei hatten die Ministerpräsidenten und übrigen Länderschefs erst im Herbst 2016 über die Höhe des Rundfunkbeitrags entschieden, der üblicherweise am meisten Zündstoff bietet. Sie waren sich einig, den Beitrag bis 2020 unverändert bei 17.50 Euro zu belassen. Nur mit Werbung oder Steuermitteln lasse sich der öffentlich-rechtliche Rundfunk nicht finanzieren, weil die Sender sonst in Abhängigkeit geraten würden, sagte FDP-Chef Christian Lindner. Allerdings fügte er gleichzeitig hinzu: „Die Gebühr kann in den kommenden Jahren sinken, da gibt es noch erhebliche Sparreserven. Auf keinen Fall dürfen die Gebühren steigen.“

Wir sollten nicht auf die Gebühren verzichten, weil die Qualität der Sendungen sonst sehr darunter leiden würden. Inhalt und Bericht kann es nicht geben, wenn kein Cent daran verdient wird. Dann würden wir von Filmen und Serien aus dem Ausland zugeschüttet. Die Öffentlich-rechtlichen werden um Werbung nicht herum kommen. Frühere Straßenfeger wie „Stahlnetz“ oder die alten Edgar Wallace Filme gibt es kaum mehr. Dafür liefern ZDF Neo oder 3Sat sehr gute Naturberichte. Das würde alles verloren gehen, wenn die Gebühren entfallen - Siegmund Gerstmann aus Walsrode

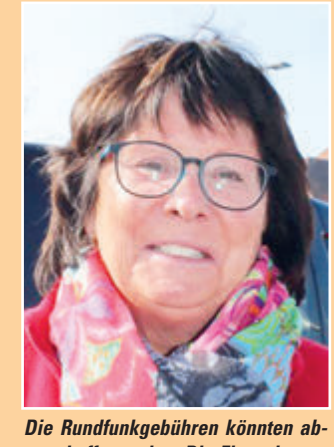
Wir gucken regelmäßig den Tatort. Das ist ein Muss. Aber auch die Tagesschau, die Frageshow „Wer weiß denn so was?“ sehen wir uns immer an. Rundfunkbeiträge werden auch für die dritten Programme gezahlt. Daher ist eine Abschaffung der Gebühren nicht sinnvoll. Ebenso gehört Enjoy dazu und die Sportsendungen. Die sprechen besonders junge Leute an. Wenn man diese Sendungen auf andere Sender umverlegen könnte, wäre es okay, zumal wir auch noch Netflix nutzen. Da zahlen wir auch monatlich Gebühren - Christina Foard und Lucas Ehrlich mit Ivy aus Bad Fallingbostel

Jeder Anfang hat auch ein Ende. Man muss sich der aktuellen Situation bewusst sein und sich fragen, ob die Rundfunkgebühren noch berechtigt sind. Es gibt eine Fülle an Informationsquellen, nicht nur die öffentlich-rechtlichen Anstalten. Viele Medien bieten heutzutage Informationen. Es wurde die Kopfpauschale für Betriebe eingeführt, obwohl viele es nicht nutzen und viele darauf verzichten können. Ich gucke im Unterhaltungsbereich viel Privatfernsehen, nutze aber auch die Nachrichtensendungen und Information der öffentlich-rechtlichen Sender - Ersin Kocabas aus Walsrode

Ich möchte ARD und ZDF behalten, weil ich den Tatort und in der Woche die Krimiserien weiterhin sehen möchte. Mein Mann und mein Sohn haben sich im letzten Jahr Sky geholt, da sie große Fußballfans sind. Die ganzen Doku-Soaps auf den Privatsendern werden mehr und die Qualität leidet. ARD und ZDF vermitteln sinnvoll, was in der Welt passiert. Am Wochenende gibt es für die Kinder auf ZDF die schönen alten Märchen oder Sendungen, wie „Löwenzahn“. Daher sind die Gebühren berechtigt. Mir reichen die ersten drei Programme - Melanie Schulz mit Lina aus Vethem



Mein Fernsehkonsum ist sehr gering. Von daher kann ich mir die Rundfunkgebühren sparen. Wenn, dann sehe ich mir die Nachrichten auf ZDF an. Filme gucke ich über NetFlix. Da zahle ich auch monatlich Gebühren. Da kann ich gucken, was es an Filmangeboten und Serien gibt. Vielen Sendungen, wie auf RTL, sind mir zu niveaulos. Es wäre von Vorteil, wenn wir wie in der Schweiz abstimmen dürften. Von daher wäre einzig das ZDF wegen der Nachrichten interessant. Die Werbeeinnahmen wären den Sendern weiterhin garantiert, sollten die Gebühren wegfallen - Max Dirani aus Walsrode



Die Rundfunkgebühren könnten abgeschafft werden. Die Finanzierung haben sie durch Werbung auch weiterhin sicher, ohne dass das Niveau leidet. Viele sind bereits von den Gebühren befreit, wie zum Beispiel Ältere oder Sozialhilfeempfänger. Ich gucke wenig Fernsehen und suche mir die Filme oder Sendungen gezielt aus. Mir sind Inhalte wichtig. Sendungen wie „WISO“ und Dokus interessieren mich. Auch NDR 3 ist sehr informativ. Ich liebe auch ältere Filme. Tatort dagegen ist überholt und kann aus dem Programm - Karin Bossert-Grethe aus Walsrode

Ausgelassen, spontan und absurd

Nele Kießling und Jannis Kaffka geben im Theater Metronom ein improvisiertes Abschiedskonzert

Hütthof (the/rie). Sie geben das Abschiedskonzert eines Musik-Duos, das es so noch nie gegeben hat. Wenn die beiden Improvisationskünstler Nele Kießling und Jannis Kaffka die Bühne betreten, kann man sicher sein, dass der Abend ausgelassen, spontan und auch ein bisschen absurd wird. Das einmalig improvisierte Konzert findet am Sonntag, 18. März, ab 19:30 Uhr im Theater Metronom in Hütthof statt.

Noch einmal alles geben. Als wäre es das erste Mal. Als sie ihr erstes Konzert gaben, war das der Beginn einer beispiellosen Karriere. Heute, viele verkaufte Tonträger und unzählige Konzerte später, genießen sie Kultstatus. Doch mit dem Höhepunkt kommen die Probleme. Sie gelten als die wichtigste Band Niedersachsens und haben Musikgeschichte geschrieben. Nun steuert ihr Schiff den letzten Hafen an.

Nele Kießling und Jannis Kaffka geben als gefeiertes Musikduo ein Abschiedskonzert, bei dem die Zuschauer die Handlung mitbestimmen. *Foto: Simon Schwinge*

Die Improvisationskünstler Nele Kießling (Schmidt's Katzen Hildesheim) und Jannis Kaffka (Phrasenmäher Hamburg) wagen ein künstlerisches Experiment und improvisieren das Abschiedskonzert eines abgefeierten Musikduos, dass es so noch nie gegeben hat und geben wird. Die Zuschauer bestimmen Live-Sets und Zwischenmenschlichkeiten – Kießling und Kaffka singen, blicken zurück, lassen eskalieren und schmeißen ihr Herz auf die Bühne. Ein emotionsgeladenes, improvisiertes Stück Musik zwischen Theater, Konzert und der Suche nach dem großen Hit.

Karten gibt es unter Telefon (04262) 1399.

Neustart für die Leber

Unser wichtigstes Entgiftungsorgan ist akut gefährdet – die Fettleber avanciert zur heimlichen Volksseuche. Zurück geht dieses Phänomen auf den modernen Lebens- und Ernährungsstil: Durch Bewegungsmangel und eine zu hohe Zufuhr an Kohlenhydraten bildet die Fettleber sich aus, die Folgeerscheinungen reichen von Diabetes, Herz-Kreislauf-Erkrankungen über Leberzirrhose bis hin zu Leberkrebs. Doch das Problem lässt sich über die Ernährung gut in den Griff bekommen. Hierfür hat die renommierte US-amerikanische Ernährungsexpertin Kristin Kirkpatrick zusammen mit dem Leberspezialisten Ibrahim Hanouneh einen leicht in den Alltag intergrierbaren 4-Wochen-Ernährungsplan zusammengestellt, der auf den neusten Erkenntnissen in diesem Feld fußt – mithilfe ihres Detox-Programms gelingt es, die Leber dauerhaft gesund zu halten.

broschur
125 x 183 mm
448 Seiten

nur 11,00 €

Walsroder Zeitung

Lesen, was gefragt ist. Wissen, was gemeint ist!

J. Gronemann GmbH & Co. KG · Lange Straße 14
29664 Walsrode · Tel. (0 51 61) 60 05 - 0 · kalender@wz-net.de

Fotovortrag in Lichtenhorst

Lichtenhorst. Die Lichtenhorster Landfrauen laden ein zum Fotovortrag „Mit dem Trecker zum Nordkap" für Dienstag, 13. März, ab 19:30 Uhr im Schützenhaus Lichtenhorst. Gezeigt werden Fotos der Reise von Ingeborg Fächle, die mit dem Trecker von Amedorf (Neustadt am Rübenberge) bis zum Nordkap gefahren ist und damit den Traum ihres Lebens umgesetzt hat. Anmeldung an Claudia Hogreve, Telefon (05165) 91246 oder Irene Kraft (05165) 1821.

Blutspende in Stellichte

Stellichte. Am Mittwoch, 14. März, führt der Blutspendedienst des DRK in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Stellichte eine Blutspende durch. Von 17 bis 20 Uhr kann in der Sporthalle Stellichte gespendet werden. Spenden dürfen alle gesunden Mitbürger ab 18 Jahren. Auf alle Erstspender wartet eine besondere Betreuung während und nach der Spende. Im Anschluss an die Spende wird zur Stärkung ein leckerer Imbiss gereicht.

Versammlung beim Bürgerbusverein

Schwarmstedt. Die Jahresversammlung beim Schwarmstedter Bürgerbusverein findet am Montag, 19. März, ab 19 Uhr im Uhle-Hof statt. Dabei werden verschiedene Themen besprochen.

Frühstück für Frauen im Müllerhaus

Brunsbrock. Am Samstag, 17. März, findet ab 9 Uhr das erste Frauenfrühstück in diesem Jahr im Müllerhaus Brunsbrock statt. Brigitte Borchers, Gleichstellungsbeauftragte des Landkreis Rotenburg, wird die Geschichte von „100 Jahre Wahlrecht für Frauen in Deutschland" unterhaltsam in Wort, Bild und Musik erzählen. Anmeldungen bis zum 14. März bei Marlies Meyer, Telefon: (04236) 942433 oder per E-Mail an: marlies.meyer@web.de.

Versammlung beim Kultur- und Heimatverein

Visselhövede. Die Jahresversammlung des Kultur- und Heimatvereins Visselhövede findet am Donnerstag, 15. März, statt. Beginn ist um 20 Uhr im Heimathaus. Nach den Regularien führt Erhard Grunhold wieder einen abwechslungsreichen Videofilm „Aus dem Leben des Kultur- und Heimatvereins im Jahr 2017" vor.

Hans-Heinrich Meyer als Ehrengast in Berlin

Dorfmark (am/rie). Anlässlich des 70. Jahrestages der Gründung des Staates Sri Lanka, bis 1982 Ceylon, lud dessen Botschafter Karunasena Hettiarachchi ungefähr 200 Ehrengäste aus Politik und Wirtschaft zu einem Empfang in ein Hotel in Berlin ein. Hans-Heinrich Meyer, Träger der Queen's Service Medal, und Magdalene Ahrens aus Dorfmark gehörten zu den Ehrengästen.

Im Auftrag der Reservistenkameradschaft (RK) Fallingbostel-Walsrode überreichte Hans-Heinrich Meyer dem Botschafter das Wappen der RK. Karunasena Hettiarachchi interessierte sich sehr für den Heidekreis und die Landschaft der Lüneburger Heide. Er plant in Begleitung seiner Familie im kommenden Sommer einen Gegenbesuch nach Dorfmark bzw. in den Heidekreis.

Hans-Heinrich Meyer (rechts) war einer der Ehrengäste beim Empfang des sri lankischen Botschafter Karunasena Hettiarachchi. *Foto: red*

Nach der persönlichen Begrüßung aller Gäste wurde eine Multimediashow über den im Indischen Ozean gelegenen Inselstaat gezeigt. Anschließend erläuterte der Botschafter die geschichtliche Entwicklung seines Heimatlandes und die jahrzehntelange Freundschaft zu Deutschland und seinen Bürgern. Extra aus Sri Lanka war eine Gruppe Tempeltänzerinnen angereist, die bei ihrer Darbietung von Trommlern musikalisch begleitet wurde. Unter anderem wurde der Kampf der guten Geister gegen die böse Macht tänzerisch dargestellt. Besonders eindrucksvoll war eine Zeremonie, bei der auch Vertreter der Berliner Öffentlichkeit Friedenslichter anzündeten und sie auf einer bunt geschmückten Säule abstellten. Zum Abschluss der zweieinhalbstündigen Veranstaltung wurden sri lankische Speisen in Büfettform angeboten.

Grünkohlwandern auf Naturlehrpfad

Rodewald (drh/ch). Der SSV Rodewald hat die Wandersaison traditionell mit der Grünkohlwanderung eröffnet, die kürzlich unter fachkundiger Führung von Werner Preugschat vom Kultur- und Verschönerungsverein Poggenhagen auf dem Moorhennies-Pfad stattfand. Der Naturlehrpfad befasst sich mit Lebensräumen von Still- und Fließgewässern sowie mit der Moorkultur und ist für Natur- und Kulturinteressierte empfehlenswert. Beim abschließenden Grünkohlessen im Landgasthaus Meyer wurde als neue Grünkohlkönigin Ingrid Hachmeister gekrönt. Die nächste Wanderung findet am 18. März statt. Treffpunkt ist um 10 Uhr auf dem Hof von Helga Benninger, Krummende 6, in Rodewald. Gäste sind herzlich willkommen.

Liebende suchen sich ihr Traumring-Paar aus

Walsrode (hkr/rie). Wie jedes Jahr stand bei der Firma Kross in Walsrode wieder ein Tag ganz im Zeichen von Paaren, die sich in absehbarer Zeit das Jawort geben möchten. Ein namhafter Trauringhersteller war mit der gesamten Trauring- und Verlobungsring-Kollektion vor Ort. Aus mehr als 2500 Ringen konnten sich Paare mit fachkundiger Unterstützung des Kross-Teams ihr Traumring-Paar aussuchen.

Dabei standen neben schlichten Ringen mit oder ohne Brillanten zahlreiche zwei- oder mehrfarbige Ringpaare zur Verfügung, die mit Hilfe eines Konfigurators einmalig von den Paaren mitgestaltet und ganz nach deren persönlichen Belangen kreiert werden konnten.

Birgit Maischak (links) und Christine Wulf berieten die Paare bei der Suche nach ihren Traumringen.

Klingelt's am Telefon?

Aktuell wird in Walsrode und Bad Fallingbostel wieder versucht, Strom und Gas am Telefon zu verkaufen. Diese Anrufer handeln **NICHT** in unserem Auftrag und arbeiten auch **NICHT** mit den Stadtwerken zusammen.

Wir warnen vor diesen Strom- und Gasgeschäften. Sie haben 14 Tage Widerrufsrecht!

Hilfe bekommen Sie von uns:

Poststr. 4 · 29664 Walsrode
Telefon 0 51 61. 60 01 400
www.swbt.de

STADTWERKE Böhmetal

Der Gesundheitstipp

Fit durchs Laufen

Rüdiger Heinrich
Physiotherapeut
Walsrode

Fangen wir bei der Dauer an: Für Einsteiger empfiehlt es sich mindestens 30 Minuten zu laufen – das aber nicht immer. Es dürfen gern auch mal 45 Minuten sein oder mehr. Und bei entsprechender Fitness darf ein Lauf auch länger als eine Stunde dauern. Auch bei der Wahl des Terrains ist die Abwechslung wichtig. Ideal ist eine Strecke, die über weichem und härterem Untergrund führt. Auch zwischen Berg und Ebene sollte variiert werden.

Gerade zu Beginn fällt es leichter in der Gruppe zu laufen. Dabei empfiehlt es sich zweimal Mal die Woche feste Termine zu vereinbaren. Doch nicht jeder mag das gemeinsame Laufen. Es ist ratsam, auch hin und wieder alleine eine Einheit einzulegen. Denn in der Regel spürt ein Läufer sich selbst dann auch besser.

In Hinblick auf die Motivation ist es sinnvoll, sich Ziele zu setzen. Und es gilt stets geduldig zu sein! Denn erst nach zehn Wochen fällt das Laufen langsam leichter.

Aber warum Laufen? Das Laufen hat eine große entspannende Wirkung. Um vom Beruf abzuschalten oder um eine neue Idee zu entwickeln, gibt es kaum etwas Besseres. Beim Laufen wird darüber hinaus sehr viel Energie umgesetzt. Es stärkt das Herz-Kreislauf-System, und es ist zudem eine Sportart, die ohne hohe Kosten zu jeder Zeit ausgeübt werden kann.

Auch wenn es zu Anfang schwer fällt, eine halbe Stunde sollte es schon sein – besser eine Dreiviertelstunde. Nur so kann sich der Stoffwechsel langsam an die sportliche Aktivität gewöhnen und sich umstellen.

Vorfreude auf Bezirksmeisterschaften

Die Turnerinnen des TV Jahn erringen zahlreiche Medaillen beim Wettkampf in Schneverdingen

Walsrode (kmö/ch). Den ersten Wettkampf der Saison in Schneverdingen bestritten kürzlich 21 Leistungsturnerinnen des TV Jahn Walsrode und stellten damit fast die Hälfte aller Teilnehmerinnen. Insgesamt traten 49 Mädchen und junge Frauen bei zwölf verschiedenen Wettkämpfen auf Kreis- und Bezirksebene gegeneinander an.

Den Anfang machten die jüngsten Turnerinnen der sogenannten P-Stufen im Kreisfinale: Für einige Kinder der Jahrgänge 2009/2010 war es der erste Wettkampf überhaupt, da sie erst seit einigen Monaten trainieren. Podiumsplätze erreichten Elektra Goga (2009) als Zweite und Vienna Jablonka (2009) als Dritte. Rüya Göcmen (2009) landete auf Platz neun. Hanna Mia Miekeley (2010), eine der jüngsten Teilnehmerinnen, wurde Sechste.

In den höheren P-Stufen 2007/2008 starteten 13 Turnerinnen. Die höchste Punktzahl am Boden und Balken erreichte Siena Göcmen, die sich an die Spitze der Gesamtwertung turnte. „Das war für sie ein tolles Erfolgserlebnis, auf das wir alle stolz sind“, resümiert Carola Leipner-Geils, die mit ihrer Tochter Anna Geils und Virgenie ten Voorde die jüngsten TVJ-Gerätturnerinnen trainiert.

Es folgte das Bezirksfinale der P-Stufen. Im Jahrgang 2008/2009 starteten fünf Walsroderinnen. Mit dem besten Sprung in dieser Leistungsklasse erreichte Sophia Lasthaus (2009) Platz eins. Anna Neumann (2009) erturnte sich an ihrem Lieblingsgerät, dem Boden, die beste Platzierung und wurde Zweite. Knapp dahinter landete Angelina Henning (2008) auf Rang drei. Sie begann erst vor einigen Monaten mit dem intensiven Leistungstraining, das pro Woche sieben bis zehn Stunden in Anspruch nimmt. Merle Sponer erturnte sich Platz sechs, gefolgt von Svea Funck auf Rang sieben (beide 2009). In den höheren P-Stufen des Bezirksfinales der Jahrgänge 2006 bis 2008 behauptete sich Lena Kleinschmidt (2006). Sie zeigte ihre Stärken am Balken und Boden und freute sich über den ersten Platz.

Beim ersten Wettkampf der Saison stellten die Turnerinnen des TV Jahn fast die Hälfte aller Teilnehmerinnen. Einige qualifizierten sich durch gute Leistungen für die Bezirksmeisterschaften, die an diesem Wochenende in der hiesigen Sporthalle stattfinden. *Foto: kmö*

Im Niedersachsen-Cup (LK3) starteten krankheitsbedingt nur drei der gemeldeten fünf TVJ-Turnerinnen, alle Jahrgang 2005. Lilli Bruns verpasste knapp das oberste Treppchen. Sie zeigte als Zweitplatzierte eine durchgängig starke Leistung an allen Geräten. Knapp hinter ihr erkämpfte sich Jasmin Osso Rang drei. Somit sicherten sich beide die Fahrkarte für die Bezirksmeisterschaften. Josefine Born erhielt die höchste Punktzahl am Boden und erreichte den fünften Platz.

Der Niedersachsen-Cup der Altersklasse 8 und 9 wurde fast als Vereinsmeisterschaft ausgetragen – bis auf eine Turnerin kamen alle Teilnehmerinnen vom TV Jahn Walsrode. Siegerin mit großem Abstand wurde Anna Mönchmeyer (2008). Anne Marie Nordmann (2007), die am Barren die höchste Punktzahl erhielt, folgte auf Platz zwei, dicht gefolgt von Paula Kram (2009). Vierte wurde Madeleine Born (2008). Juana Osso und Lea Seidensticker, die beide erst seit Kurzem in dieser Leistungsklasse turnen, erreichten die Ränge fünf und sieben.

Im Niedersachsen-Cup (LK3) kam Trainerin Anna Geils konkurrenzlos zum Erfolg und qualifizierte sich mit ihrer guten Leistung auch für die Bezirksmeisterschaften, die an diesem Wochenende in der eigenen Halle stattfinden.

Erfolgreiche erste Prüfung

Rethem (mf/rie). Für die „Factory Fighter“ stand kürzlich die erste Taekwondo- und Kick-Thai-Box-Prüfung des Jahres an. Die Bandbreite der Schülergrade reichten vom weißen bis schwarzen Gürtel. „Insgesamt verlief die Prüfung auf einem hohen Niveau“, so Meisterin Maren Freese. Geprüft wurden Bestandteile des Taekwondo wie Grundschule, Eins-, Zwei- und Drei-Schrittkampf, Poomse (Formenlauf) und Selbstverteidigung. Alle Teilnehmer erreichten den nächsthöheren Kup. Gleichzeitig wurden auch die Kick-Thai-Box-Schüler in verschiedenen Kampftechniken, Ausdauer in Liegestützen sowie Sit-ups geprüft. Auch dort erreichten die Schüler den nächsthöheren Kup.

Kassenwart Gerhard Huxol gibt nach 20 Jahren sein Amt ab

Brunsbrock (jh/rie). Auf der gut besuchten Jahresversammlung der Tennissparte des TSV Brunsbrock berichtete Tenniswart Gerald Joost über den 40-jährigen Geburtstag der Abteilung, der mit Freunden aus benachbarten Vereinen gefeiert wurde. Begonnen wurde mit einem Tennisturnier, an dem einige Teams vom TSV Lohberg, TSV Jahn Westen sowie vom Gastgeber teilnahmen. Es wurde auf vier Plätzen in vier Gruppen gespielt. Auch die Jugendlichen nahmen am runden Geburtstag teil. Sie konnten während eines Spielenachmittags das Tennissportabzeichen erwerben.

Als Zuschauer begrüßte Gerald Joost viele Mitglieder und ehemalige Spieler, die besonders interessant die Diashow über 40 Jahre Tennis im TSV Brunsbrock fanden. Abends legt DJ Günter passend zum Motto „70er-/80er-Jahre“ Scheiben auf.

Bei den Wahlen zum Vorstand traten Kassenwart Gerhard Huxol und Sportwart Christian Holstein nicht wieder zur Wahl an. Gerhard Huxol war auf den Tag genau 20 Jahre Kassenwart der Tennissparte sowie 14 Jahre Kassenwart der Fußballsparte. Für seine außerordentliche und verdienstvolle Tätigkeit für den TSV Brunsbrock wurde er vom 1. Vorsitzenden Johann Heimsoth mit der „goldenen Ehrennadel“ ausgezeichnet. Christian Holstein hat sich acht Jahre als Sportwart verdient gemacht.

Hartmut Kleissl (Sportwart) und Susanne Ackermann (Kassenwart) wurden einstimmig in ihr neues Amt gewählt. Zur neuen Kassenprüferin wurde Ulrike Ripphoff bestimmt.

Der letzte Kassenbericht von Gerhard Huxol fiel wegen der Baumaßnahmen am Tennishaus und am Heizungshaus der Tennishalle nicht so positiv aus. Die Mitglieder beschlossen mehrheitlich eine Beitragserhöhung für alle aktiven Mitglieder.

Die Talfahrt der Mitgliederbestände gerade im Jugendbereich wurde dank intensiver Mitgliederwerbung vor allem durch Jugendwart Lothar Wagemann gestoppt. 25 Kinder nehmen zurzeit am ganzjährigen Training teil.

In seinem Rückblick auf 2017 berichtete Sportwart Christian Holstein nur Gutes: Die Damen 40 sind ungeschlagen Meister in der Regionsklasse geworden, die Damen und die Herren 55 hielten die jeweilige Klasse. In der neue Saison werden fünf Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen.

2018 möchte der Verein seine marode Tennishallenbeleuchtung austauschen, der Verein erwartet zu den Kosten von 21.000 Euro die Bewilligung von Zuschüssen von der Gemeinde Kirchlinteln, dem Landkreis Verden und dem Landessportbund Niedersachsen. Zur nächsten Wintersaison soll die neue energiesparende LED-Beleuchtungsanlage betriebsbereit sein.

„Sportler des Jahres“ beim TSV Kirchlinteln ausgezeichnet

Kirchlinteln (jm/rie). Berichte, Wahlen und Ehrungen der „Sportler des Jahres“ sowie der langjährigen Mitglieder standen kürzlich bei der Jahresversammlung des TSV Kirchlinteln auf der Tagesordnung. Neben den zehn- und 25-jährigen Mitgliedschaften wurden auch Hermine Bunke, Inge Carstens, Irene Müller und Inge Volz für 40 Jahre Vereinstreue durch den Vorsitzenden Dr. Karl Hinrichs geehrt.

Für langjährige Vereinstreue ausgezeichnet: (von links) Simon Neu, Kaleem Mahmood, Inge Volz, Jürgen Gerrietzen, Merle Lühmann, Hermine Bunke, Inge Carstens und Irene Müller. *Foto: hr*

Im Anschluss gab es die Ehrung der „Sportler des Jahres“, bei der die Handballsparte diesmal Eike Redenius für seinen engagierten Einsatz auszeichnete. Bei den Karatekas wurde Marith Hanke auserkoren. Sie war 2017 sehr aktiv im Training und ist ein Vorbild für die Karate-Kinder. Ihr Können und der Trainingsfleiß wurden im November durch Platz zwei bei einem Turnier in Brake belohnt. Bei den Leichtathleten wurde Josina Lochmann geehrt, bei den Turnern Herbert Reichmann für seine große Hilfsbereitschaft und seinen Trainingsfleiß ausgezeichnet.

Bei den Wahlen wurden die Spartenleiter in ihren Ämtern bestätigt. Wiedergewählt wurden auch Simon Plumhoff als 2. Vorsitzender, Kassenwart Jürgen Gerrietzen und Pressewart Jens Meyer.

Damit die Planungen für die Feier des 100-jährigen Bestehens vorangehen, wurde ein Organisationskomitee gegründet.

Souveräner Kreismeister

Walsrode (msc/rie). Das Trainerteam mit Melanie Brehm und Adrian Michalski ist stolz auf seine Mannschaft, die U10-Fußball-Junioren des VfB Vorbrück Walsrode, in der Teamgeist und die Lust am Fußball ganz oben steht. Bei insgesamt 18 Spielen der Hallenkreismeisterschaften wurden 16 Partien gewonnen, zudem gab es ein Unentschieden und eine Niederlage. Mit diesem Siegeswillen wurde diese Mannschaft verdient Hallenkreismeister.

Initiative „Gesundes Pausenbrot“

Walsrode (krö/ch). Das Frühstück kommt bei vielen Schülern zu kurz: Wie Studien zeigen, geht noch immer jedes fünfte Kind ohne ein Pausenbrot aus dem Haus. Um jedoch fit und konzentriert zu sein, benötigen Kinder ein vitaminreiches Pausenbrot. Lehrerin Marianne Petsch von der Pestalozzi-Schule Walsrode möchte den Kindern Lust auf gesunde Ernährung machen und dafür sorgen, dass sie fit für die Schule sind. Deshalb startete sie kürzlich einen Aktionstag, bei dem die Kinder leckere und gesunde Pausenbrote aus frischen Zutaten zubereiteten und so ihr Lieblingsbrot herstellten. Die Initiative „Gesundes Pausenbrot“ bietet Schulen und Kitas in ganz Deutschland die Möglichkeit, sich für eine gesündere Ernährung der Kinder einzusetzen. Insgesamt werden sich in diesem Jahr rund 100.000 Kinder an der Aktion beteiligen. Weitere Informationen und Rezepte unter www.gesundes-pausenbrot.de.

Startschuss für zwei neue Baugebiete

Informationsveranstaltungen zum Verkauf der Baugrundstücke in Walsrode und Benzen am 24. bzw. 25. April bei der Sparkasse

Walsrode (gru/rie). Baugrundstücke, die sich einerseits stadtnah, anderseits mit viel Natur in der direkten Umgebung befinden, sind rar. Die Stadt Walsrode und die Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft Südheide mbH (GES) – eine Tochter der Sparkasse Walsrode – haben jetzt den Startschuss gegeben für die Erschließung zweier neuer Baugebiete in Walsrode und Benzen, die Wunschvorstellungen entsprechen. Beide Seiten sind sich sicher, dass es aufgrund der attraktiven Lage eine erhebliche Nachfrage geben wird.

Im Baugebiet „Am Nordsunder“ in Walsrode, für das es bereits mehr als 160 Anfragen gibt, werden insgesamt 27 Grundstücke erschlossen. Die Lage dieses Baugebietes besticht durch seine zentrale Lage nahe dem Stadtzentrum in einer wunderschönen Umgebung. Das Baugebiet „Hinter Pannings Busch II“ in Benzen mit zehn zu erschließenden Grundstücken – schon jetzt gibt es mehr als 40 Interessenten – bietet in ebenfalls bevorzugter Wohnlage die Nähe zu Walsrode und gleichzeitig eine herrliche naturnahe Lage. Die Erschließung der beiden Baugebiete beginnt laut GES-Geschäftführer Marcus Bleßmann im Mai, die Fertigstellung ist für diesen Sommer geplant.

Beide Baugebiete haben gemeinsam, dass die zukünftigen Bauherren sich dort auf die neueste Glasfasertechnologie für schnelles Internet und die gute Infrastruktur Walsrodes freuen können. „Walsrode und Benzen sind durch die Naturnähe auf der einen Seite und die Stadtnähe auf der anderen Seite und mit einem großen Angebot an Schulen, Versorgung und anderer Infrastruktur insbesondere für Familien traumhafte Wohnorte“, hebt Matthias Schröder, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Walsrode, Gemeinsamkeiten beider Baugebiete hervor. Er ergänzt: „Für alle Interessenten bieten wir als Sparkasse vor Ort ein besonderes Finanzierungsangebot an.“

Interessenten können sich auf zwei Informationsveranstaltungen ihr Wunschgrundstück reservieren – bereits vorgemerkte erhalten im Vorfeld eine persönliche Einladung mit den entsprechenden Unterlagen. „Dabei wird nicht nach dem Motto ‚Wer zuerst kommt, malt zuerst‘ verfahren“, betont Marcus Bleßmann. Um dem Sparkassen-Slogan „nah, fair, zuverlässig“ gerecht zu werden, erfolgt die Vergabe nach dem Losverfahren. An den beiden Abenden werden auch mögliche Nachrücker ausgelost. Verhindert werden soll, dass ein Interessent sich mehrere Grundstücke, beispielsweise als Spekulationsobjekte, sicher kann. Die Freigabe im Grundbuch erfolgt erst mit dem Richtfest, das innerhalb von zwei Jahren gefeiert werden sollte, so der GES-Geschäftsführer.

„Bereits jetzt haben wir eine hohe Nachfrage nach Grundstücken in diesen Baugebieten“, berichtet Matthias Schröder. Zusammen mit Bürgermeisterin Helma Spöring stellt er in Aussicht: „Aufgrund der derzeit großen Nachfrage insbesondere im Raum Walsrode sind weitere Projekte bereits in Vorplanung, um möglichst viele Interessenten zufriedenstellen zu können.“

Den Startschuss für die Erschließung der Baugebiete „Am Nordsunder“ in Walsrode und „Hinter Pannings Busch II“ in Benzen gaben jetzt KSK-Vorstandvorsitzender Matthias Schröder, Bürgermeisterin Helma Spöring und GES-Geschäftsführer Marcus Bleßmann. *Foto: rie*

Informationsveranstaltungen:

Baugebiet „Am Nordsunder“, Walsrode: 24. April, 18 Uhr
Wo: je nach Anmeldezahl in der Walsroder Hauptstelle, Moorstraße 1, im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Walsrode oder in der Stadthalle Walsrode

Baugebiet „Hinter Pannings Busch II“, Benzen: 25. April, 18 Uhr
Wo: Hauptstelle Sparkasse, Moorstraße 1, 29664 Walsrode

Um Anmeldung wird unbedingt unter Telefon (05161) 601225 gebeten, da die Plätze begrenzt sind.

Angebote für Ferienprogramm gesucht

Schwarmstedt (jzö/ch). Ein wichtiges Anliegen des Samtgemeinde-Jugendrings Schwarmstedt (SGJR) ist es, für Kinder und Jugendliche in den Ferien abwechslungsreiche Freizeitangebote zu organisieren. So soll gemeinsam mit den Vereinen und Verbänden auch für die Osterferien ein kleines Programm zusammengestellt werden.

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, und die Vereine, Verbände und Gruppen werden gebeten, ihre Meldungen bis Montag, 12. März, per E-Mail an sgjr.schwarmstedt@online.de zu senden. Anmeldungen sind auch über die Homepage (www.ferienprogramm-schwarmstedt.de) möglich. Die Osterferien sind vom 19. März bis zum 3. April.

Der Jugendring-Vorstand erhofft sich wieder eine Vielzahl von Angeboten für die Ferienzeitgestaltung. Zur Finanzierung von Sachkosten können Zuschüsse beim SGJR beantragt werden. Anfragen über Jörg Zöllner, Telefon (05071) 515.

Freies Singen im Lintler Krug am morgigen Montag

Kirchlinteln. Am Montag, 12. März, laden der Männergesangverein Kirchlinteln zusammen mit dem Kultur- und Förderverein Kirchlinteln ab 19:30 Uhr zum „Singen unter Linden“ im Lintler Krug, Hauptstraße 11 in Kirchlinteln, ein. In lockerer Atmosphäre werden einfache Lieder und auch Oldies gesungen, die gute Laune verbreiten. Jeder kann mitmachen und bekommt ein Textheftchen. Auskünfte bei Klaus Merkle, Telefon (04236) 8297.

Manfred Stein seit 50 Jahren im Feuerlöschwesen aktiv

Bad Fallingbostel (jf/rie). „Was braucht eine Feuerwehr? Euch! Menschen, die sich ehrenamtlich in den Dienst anderer stellen! Und eine anständige Ausrüstung und ein ordentliches Feuerwehrhaus. Was man nicht braucht, sind Lippenbekenntnisse der Politik. Bei uns sieht es gut aus“, so Ortsbrandmeister Stefan Radloff bei der Jahresversammlung der Feuerwehr Bad Fallingbostel. Er zeigte sich dankbar, dass die Verantwortlichen in Rat und Verwaltung den Brandschutzbedarfsplan umsetzten und die Feuerwehr somit gut aufgestellt sei.

Der Personalstand lag Ende 2017 bei 61 Mitgliedern in der Einsatzabteilung, 14 in der Alters- und Ehrenabteilung und 17 in der Jugend. Es mussten 97 Einsätze abgearbeitet werden, darunter 56 Hilfeleistungen. Der Stellvertretende Ortsbrandmeister Florian Funk ließ noch einmal einiges Revue passieren und machte deutlich, dass eine Tendenz erkennbar war – denn rund ein Drittel der Einsätze (33) waren unwetterbedingt. Funk hatte zudem einige Fakten ausgewertet, darunter auch die wichtige Tagesverfügbarkeit der Einsatzkräfte – im Schnitt waren 16 Helfer am Tage bei Alarmierungen vor Ort, bei kritischen Einsätzen wie „Feuer 2“ oder Verkehrsunfällen mit eingeklemmten Menschen sogar 22. Insgesamt wurden 8330 Stunden für die Bürger aufgewendet.

Jugendfeuerwehrwart Timo Bade informierte über die Aktivitäten der 17 Jugendlichen, die sich zu 57 Diensten trafen, und ehrte Dominik Male für die beste Dienstbeteiligung.

Bei den Ehrungen wurde Kai-Michael Kenner für 25 Jahre im Feuerlöschwesen ausgezeichnet, für 40 Jahre Uwe Küsel und 50 Jahre Manfred Stein.

Für das Erstellen der Festzeitschrift zum 125. Jubiläum und das jahrelange ehrenamtliche Engagement überreichte Bürgermeisterin Karin Thorey das Feuerwehrehrenzeichen am Bande des Landesfeuerwehrverbandes an Gerd Büstrin und Jörg Rodewald. Befördert wurden Bastian Peters zum Oberfeuerwehrmann, Denise Kleinhans zur Oberfeuerwehrfrau, Frank Sturm sowie Timo Krienke zu Löschmeistern, Sven Ahlgrim zum Hauptlöschmeister und Kai-Michael Kenner zum Brandmeister.

In die Altersgruppe wechselte Gerd Büstrin, dafür wurde aus der Jugendfeuerwehr Steven Bossel begrüßt. Neu aufgenommen wurden auch Michael Grützmann, Jan-Hendrick Müller und Rainer von Elling.

Zahlreiche Ehrungen und Beförderungen gab es bei der Jahresversammlung der Feuerwehr Bad Fallingbostel. *Foto: Jens Führer*

Beim Eickeloher Fasching gab es ein abwechslungsreiches Programm für kleine und große Närrinnen und Narren.

Spiele und Polonaise in Eickeloh

Eickeloh (mba/ch). Vor Kurzem feierten die Eickeloher Faschingsfrauen mit knapp 200 kleinen und großen Närrinnen und Narren zum 41. Mal Fasching. Zum Auftakt spielte der Eickeloher Spielmannszug. Direkt im Anschluss folgte eine Polonaise und es wurde zu flotter Musik getanzt.
An verschiedenen Stationen wurden Enten-Angeln, Glücksrad drehen und Dosenwerfen gespielt. Auch ein großes Schwungtuch kam zum Einsatz, mit dem die Kinder ihren Spaß hatten.
Zur Stärkung wurden selbstgebackene Torten und Brezeln angeboten. Wer ein wenig Glück hatte, konnte bei der Tombola einen schönen Preis gewinnen. Traurig nach Hause gehen musste aber niemand, denn am Ausgang bekam jedes Kind ein kleines Geschenk.
Am Abend wurde bis in die frühen Morgenstunden mit den Erwachsenen weitergefeiert.

Die Schönheiten des Südens Italien

Michael Stuka stellt in seiner Reisereportage die Amalfiküste, Sizilien und Capri vor

Walsrode (stu/rie). In den Süden Italiens und auf die bekannteste Insel des Landes, Sizilien, lädt Michael Stuka im Rahmen seiner Reisereportage am Donnerstag, 15. März, ab 19:30 Uhr in der Walsroder Stadthalle, Robert-Koch-Straße 1, ein. Auf mehreren Touren hat er Eindrücke in Bildern festgehalten, die er live kommentieren und mit einfühlsamer Musik hinterlegen wird.
Sizilien, ein gesegnetes Land, ist geprägt vom mächtigen 3.350 Meter hohen Ätna. Auf der Insel im Zentrum des Mittelmeeres haben in den letzten 3000 Jahren neben den Römern, den Griechen auch Araber, Normannen sowie Spanier ihre Spuren hinterlassen. Heute ist Sizilien mehr und mehr im Aufbruch, und die steigenden Touristenzahlen spielen dabei eine besondere Rolle. Neben der Hauptstadt Palermo lebendig, verrufen, laut und zugleich faszinierend sind auch die schicken Badeorte und Touristenmagnete Taormina und Cefalù auf Sizilien ein Muss. Diese Insel ist so vielgestaltig und von Gegensätzen geprägt, dass man sie leicht mit einem kleinen Kontinent vergleichen kann. Sizilien – das ist für viele der Schlüssel zu Italien.
Mit nur zwei Worten – Felsen und Meer – lässt sich die Amalfiküste zusammenfassend beschreiben. Und die Namen der berühmten Orte Positano und Amalfistadt entlang der Küstenstraße erwecken Jahr für Jahr Sehnsüchte bei vielen Reisenden. Bis heute zieht die Küste mit absolutem Kult-Status nicht nur das exklusive Publikum aus aller Welt an.
„Wenn bei Capri" – dieser berühmte Schlager prägte schon früher die Vorstellungen einer ganzen Generation vom sonnigen Bella Italia. Capri ist Inselkult, und es gibt keinen Zweifel, dass der internationale Jet-Set diese Insel noch immer liebt. Doch was macht den Charme dieser Insel aus? Das geradezu unwirklich blaue Meer, die grandiose Blaue Grotte oder die Ruhe auf der Insel, von der die Autos fast völlig verbannt sind.
Autos jedoch spielen in der drittgrößten Stadt Italiens in Neapel eine sehr große Rolle. Das historische Zentrum der Stadt zählt längst zum Welterbe der UNESCO.

Der 3.350 Meter hohe Ätna prägt die Landschaft auf der italienischen Insel Sizilien. *Foto: Michael Stuka*

Preis- und Pokalschießen in Rodewald o. B.

Rodewald (kfi/ch). Der Schützenverein Rodewald o. B. lädt zum öffentlichen Preis- und Pokalschießen vom 15. bis 18. März auf den Schießstand in der alten Schule, Hauptstraße 84 b, in Rodewald. Geschossen wird um 26 Pokale in Mannschaftswettbewerben und im KK-Einzelpokal. Es gibt Geld- und Sachpreise zu gewinnen. Bei den Mannschaften kann um folgende Pokale gekämpft werden:
Wiebusch-Pokal für Damen und Herren mit dem KK-Gewehr – vier Schützen bilden eine Mannschaft.
LG-Pokal für Damen und Herren – ebenfalls mit vier Schützen.
LG-Pokal für die Jugend – hier gehen drei Schützen an den Start.
Familien-Pokal – hier bilden drei Familienmitglieder ab 12 Jahren eine gemischte Mannschaft.
Rodewalder-Vereinspokal – gemischte Teams mit drei Schützen.
Geschossen werden kann zu folgenden Zeiten:
Donnerstag, 15. März, von 18:30 bis 22 Uhr, Freitag, 16. März, von 18:30 bis 22 Uhr, Samstag, 17. März, von 14 bis 18 Uhr, Sonntag, 18. März, von 10 bis 18 Uhr.
Gegen 19:30 Uhr am Sonntag erfolgt die Siegerehrung. Ergebnislisten können ab 15. März unter www.rodewald-ob.de eingesehen werden.

Johanniter informieren über Hausnotruf

Bad Fallingbostel (dl). Der Hausnotruf der Johanniter sorgt seit mehr als 30 Jahren dafür, dass sich Menschen zuhause sicher aufgehoben fühlen. Mit einem Sender, der als Armband oder als Halskette getragen werden kann, wird mit einem einfachen Knopfdruck rund um die Uhr eine Sprechverbindung mit der Notrufzentrale hergestellt. Der Hausnotruf-Einsatzdienst leistet schnell professionelle Hilfe und sorgt dafür, dass viele Menschen bis ins hohe Alter noch selbständig in den eigenen vier Wänden wohnen bleiben können.
Für Donnerstag, 15. März, von 15:30 bis 17 Uhr laden die Johanniter in ihr Zentrum in Bad Fallingbostel, Walsroder Straße 2, ein, sich über den Hausnotruf zu informieren. In gemütlicher Runde bei Kaffee, Tee und Gebäck wird Torsten Michael Könnecke, Hausnotruf-Experte der Johanniter-Unfall-Hilfe, ausführlich beraten und Fragen beantworten.

© Matthias Enter - Fotolia.com

Bitte liefern Sie das WZ-Oster-Abo an:
(Belieferung endet automatisch)

☐ als Abo für mich
☐ als Geschenkabo

Vorname Nachname
Straße/Nr. PLZ/Wohnort
Geburtsdatum Telefon
E-Mail

Bestellschein Schnupperabo:
Hiermit bestelle ich die WZ ab dem _____
für die Dauer von **3 Monaten zum Bezugspreis von 2 Monaten für 57,80 €**

Vorname Nachname
Straße/Nr. PLZ/Wohnort
Geburtsdatum Telefon
E-Mail

Einzugsermächtigung:
Hiermit ermächtige ich die Walsroder Zeitung, das Bezugsgeld einmalig von meinem Konto abzubuchen.

IBAN
BIC Bank
Datum
Unterschrift

☐ Ich bin damit einverstanden, dass ich von der Walsroder Zeitung zur Produkt- und Lieferqualität befragt werde und dass mir schriftlich oder telefonisch bis auf Widerruf weitere interessante Angebote gemacht werden.

Walsroder Zeitung
Lange Straße 14 · 29664 Walsrode
Telefon 0 51 61 60 05 49 · vertrieb@wz-net.de
Öffnungszeiten: Mo. - Do. von 8:30 - 17:00 Uhr, Fr. 8:30 - 16:00 Uhr, Sa. 8:30 - 12:00 Uhr

Lesen, was gefragt ist. Wissen, was gemeint ist.

Jahresversammlung beim Forum Bomlitz

Bomlitz. Das „Forum Bomlitz“ lädt zur Jahresversammlung für Donnerstag, 15. März, ab 19 Uhr in der SoVD-Begegnungsstätte Benefeld, Niedersachsenplatz 1, ein. Auf dem Plan stehen unter anderem Vorstandswahlen, die Veranstaltungsplanung sowie Vorstellung der neuen Projekte.

Frühlingsmarkt im Müllerhaus

Brunsbrock. Am heutigen Sonntag gibt es im Müllerhaus Brunsbrock von 11 bis 17 Uhr einen bunten Frühlings- und Ostermarkt mit 20 Hobbykünstlern aus der Region und der näheren Umgebung. Angeboten werden unter anderem Likör, Pralinen, Marmelade, Ostereier, Schmuck, Kräuter- und Körnerkissen, Feuerschalen, Holzmöbel und vieles mehr. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen, Suppe oder warmen Brötchen gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Osterbasar in Schwarmstedt

Schwarmstedt. Der Handarbeitskreis der Schwarmstedter ev. Kirchengemeinde St. Laurentius und Hobbykünstler laden am heutigen Sonntag von 11:30 bis 17 Uhr zum Osterbasar ins Gemeindehaus ein. Neben dem vielfältigen Angebot erwartet die Besucher eine Kaffeestube und ein Ratespiel.

Tanztee im Lintler Krug

Kirchlinteln. Für Sonntag, 18. März, lädt der Kultur- und Förderverein Kirchlinteln alle Tanzbegeisterten von 15 bis 18 Uhr zum „Tanztee“ in den Lintler Krug, Hauptstraße 11, ein. Für die musikalische Unterhaltung sorgt DJ Manni. Anmeldungen unter E-Mail: krugevents@gmx.de.

Stöckener Hof

OSTERBRUNCH
€ 17,50
am Ostersonntag und Ostermontag um 11.00 Uhr mit Eiersuchen für Kinder bis 12 Jahre.
Wir bitten um Reservierungenen unter
☎ 05165 / 913322

Landhotel Stöckener Hof
Im Dorf 8 · 27336 Rethem
☎ 05165 / 913322
www.landhotel-stoeckener-hof.com

Appalachian-Mountain-Music

Die „Ol’ Potatoes“ spielen die volkstümliche Musik der frühen Einwanderer in die USA

Hodenhagen (smy/ch). Für Freitag, 16. März, lädt die Kulturgruppe des Brinkvereins Hodenhagen zu einem besonderen Konzert ab 20:30 Uhr ein: Die „Ol‘ Potatoes“ bringen die Appalachian-Mountain-Music aus dem amerikanischen Ostküstengebirge in die norddeutsche Tiefebene und spielen im Brinkhaus Hodenhagen.

Die Appalachain-Mountain-Music, auch „Oldtime“ genannt, bezeichnet die volkstümliche Musik der frühen Einwanderer in die USA und zeichnet sich durch ihren urwüchsigen, wilden Charme aus. Die „Ollen Kartoffeln“ – das sind Peter Hokema, Nigel Moore, Jörg Wreden und Thomas Gänge aus der Lüneburger Heide, komplettiert seit Anfang 2016 durch Inne Thompson mit ihrer wundervollen Stimme.

Den Musikern wurde es zur Leidenschaft, neben den typischen „Fiddle-Tunes“ deftige, oft mehrstimmige Liedtexte mit treibenden Tanzrhythmen in authentischer Weise mit Geige, Banjo, Kontrabass, Gitarre und Mandoline auf die Bühne zu bringen und Musik von den Gipfeln, Tälern und Abgründen des Lebens in die Herzen und Beine der Zuhörer.

Das Publikum darf sich auf einen ausgelassenen, mitreißenden Abend im Brinkhaus freuen.

Die „Ol‘ Potatoes“ bringen ihre Musik mit treibenden Tanzrhythmen in die Herzen und Beine der Zuschauer im Brinkhaus Hodenhagen. *Foto: Ol‘ Potatoes*

Andacht und Whiskey-Verkostung zum St.-Patricks-Tag

Düshorn (bp/rie). Am kommenden Sonnabend, 17. März, feiert die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Düshorn-Ostenholz den St.-Patricks-Tag mit einer Andacht und einer Verkostung von irischem Whiskey. Der heilige Patrick lebte im 5. Jahrhundert als Mönch, Missionar und später Bischof in Irland, wo er als Nationalheiliger verehrt wird. Sein überlieferter Todestag am 17. März ist in Irland ein gesetzlicher Feiertag und wird nicht nur von den Iren und irischen Emigranten, sondern zunehmend auch von anderen Menschen in aller Welt als „St. Patrick´s Day“ gefeiert.

Das Fest mit einer Verkostung irischen Whiskeys zu verbinden ist naheliegend. Denn als gewiss gilt, dass die Herstellung und der Genuss von Whisk(e)y seinen Ursprung bei den christlichen Mönchen in Schottland und Irland hat. Einer Legende zufolge ist St. Patrick persönlich der Erfinder des irischen Nationalgetränks.

Die Kirchengemeinde Düshorn nutzt die Gelegenheit, dass der Tag des heiligen Patrick in diesem Jahr auf einen Sonnabend fällt und zudem auf den ersten Tag, an dem die frisch sanierte Düshorner Kirche erstmals seit zehn Monaten wieder genutzt werden kann, für ein eigenes kleines Fest.

Ab 18:30 Uhr hält Pastor Bernd Piorunek eine Andacht in der Düshorner Kirche, zu der alle Interessierten, auch aus anderen Gemeinden, eingeladen sind. Anschließend, ab etwa 19 Uhr, findet im Neuen Gemeindehaus die Whiskey-Verkostung statt. Da hier die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung im Pfarramt unter der Telefonnummer (05161) 5573 gebeten. Überschüsse des Teilnehmerbeitrages kommen dem Erhalt der Düshorner Kirche zugute.

Traditionelle und holländische Spezialitäten in Wohlfühl-Atmosphäre

Stöcken (ch). Mit der Übernahme des traditionsreichen „Stöckener Hofs“ in Stöcken hat sich Lisette Kröger den Traum von einem eigenen gastronomischen Betrieb erfüllt. Die Niederländerin hat seitdem das Innenleben des Betriebes nach und nach verändert. So wurde die Einrichtung moderner gestaltet, aber auch schöne alte Elemente wurden erhalten und gekonnt in Szene gesetzt. Die gelernte Innenarchitektin legt dabei fast immer selbst Hand an und restauriert die alten Möbel und Wände mit viel Liebe zum Detail. Das Ergebnis strahlt Gemütlichkeit und Wärme aus.

Aber auch der kulinarische Bereich lässt sich sehen: An beiden Osterfeiertagen gibt es ab 11 Uhr ein Brunch-Buffet und am Ostersonntag ab 11 Uhr ein Eiersuchen für Kinder. Am Karfreitag werden traditionell verschiedene Fischgerichte im Angebot sein.

Der Freitag allgemein bietet mit dem „Freissen“ ein besonderes Highlight, wobei „Freissen“ nicht für „Frei-Essen“ steht, sondern für ein Überraschungs-Menü für 12,50 Euro, welches ab Freitag Mittag auf der Facebook-Seite „Landhotel Stöckener Hof“ bekanntgegeben wird.

Ab dem 1. April bietet Lisette Kröger jeden Sonntag ab 10 Uhr ein Frühstücks-Buffet an, bei dem auch die beliebten holländischen Pfannkuchen probiert werden können.

Der holländische Einfluss wird auch in der Spargel-Saison zu spüren sein, in dem neben der traditionellen Zusammenstellung auch holländische Spargel-Spezialitäten wie der „Spargelkuchen“ zum Ausprobieren einladen.

Gut angenommen werden die beiden Kegelbahnen des Betriebes, die auch beliebt für Kinder-Geburtstage sind. So kann man neben dem Kegeln auch ein Komplett-Paket mit beispielsweise Chicken Mc Nuggets und Pommes reservieren, wobei das Geburtstagskind immer alles frei hat.

Nachdem sich im Innenbereich schon viel verändert hat, möchte Lisette Kröger demnächst den Aussenbereich gestalten. Im Sommer soll eine Boule-Bahn neben dem Teich entstehen und auch gemütliche Sitzplätze werden geschaffen, die zum Verweilen nach einer eventuellen Radtour oder Wanderung zum „Landhotel Stöckener Hof“ einladen.

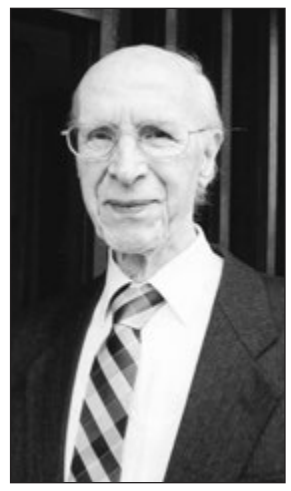
Reservierungen werden unter Telefon (05165) 913322 gerne entgegengenommen und sind für die Angebote momentan erforderlich.

Lisette Meereboer bietet im modern und gemütlich renovierten „Landhotel Stöckener Hof“ nicht nur zu Ostern kulinarische Spezialitäten aus der Heide und ihrer niederländischen Heimat an.

Zwei Generationen von Schülern geprägt

Düshorn (bpi/ch). Viele Düshorner können es kaum fassen, dass ihr früherer Lehrer Dierk Fokken Möller nicht mehr unter ihnen weilt, denn trotz seines hohen Alters von 90 Jahren war er bis zuletzt im Dorf unterwegs und – geistig vollkommen auf der Höhe – immer für ein nettes Gespräch bereit. Mehr als 20 Jahre lang war Dierk Fokken Möller Leiter der Düshorner Ludwig-Rahlfs-Grundschule und hat als Lehrer zwei Generationen von Kindern aus Düshorn und den umliegenden Dörfern geprägt.

In seiner freundlichen Art, seiner klaren Haltung und seiner tiefen christlichen Überzeugung wird er seinen ehemaligen Schülern in guter Erinnerung bleiben. Auch die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Düshorn-Ostenholz denkt in Dankbarkeit an Dierk Fokken Möller, der viele Jahre lang dem Kirchenvorstand angehörte, sich stark für die Gemeinde vor Ort engagierte und in seiner spürbaren Freude am christlichen Glauben vielen ein Vorbild gewesen ist.



Als ehemaliger Leiter der Düshorner Grundschule wird er vielen in guter Erinnerung bleiben: Dierk Fokken Möller ist mit 90 Jahren verstorben.

Schüler als Landespolitiker

Verden. Für den „Zukunftstag“ am Donnerstag, 26. April, bietet die SPD-Landtagsabgeordnete Dörte Liebetruth einen Platz für Schüler aus dem Landkreis Verden im Alter von 13 bis 17 Jahren.

Die SPD-Fraktion plant für diesen Tag ein Rollenspiel, bei dem die Jugendlichen einen Plenartag von Abgeordneten im Niedersächsischen Landtag hautnah nachempfinden können. Bewerbungen nimmt das Team im Bürgerbüro von Dörte Liebetruth bis zum 26. März unter der E-Mail-Adresse info@doerte-liebetruth.de entgegen.

Unberührte Landschaften erleben Trekker mit Hauser in Europas wildem Osten, zum Beispiel in den rumänischen Südkarpaten.
Foto: Hauser Exkursionen/Inter Pares

Europas wilder Osten

Tirana (he/so). So nah und doch so unbekannt: Mit Hauser Exkursionen entdecken Outdoor-Liebhaber die abgeschiedenen Seiten des europäischen Kontinents. Die Touren des Marktführers für nachhaltige Trekkingreisen nach Albanien, Montenegro, Kosovo und Rumänien führen durch einsame Bergregionen, ursprüngliche Dörfer und artenreiche Naturreservate.

Mystisch wird es, wenn Hauser-Trekker auf den Spuren des berüchtigten Grafen Dracula wandeln. Sorge müssen sie dabei aber nicht haben: Die herzliche Gastfreundschaft der Menschen vor Ort ist legendär. Und intensive, kulturelle Begegnungen mit Einheimischen sind Teil der Reisen des Münchner Spezialveranstalters. Infos unter www.hauser-exkursionen.de.

Im Frühling zeigen sich die Tiere am häufigsten

Wal- und Delfinbeobachtung auf La Gomera – Tourismusverband legt großen Wert auf Nachhaltigkeit

San Sebastián (kpn/so). Fleckendelfine, Große Tümmler, Streifendelfine, Rauzahndelfine, Finnwale, Pottwale, Pilotwale – die Liste der rund um La Gomera lebenden Meeressäuger ist lang und lässt nicht nur die Herzen von Meeresbiologen höher schlagen. Viele Wal- und Delfinarten haben vor der kanarischen Insel ihren festen Lebensraum, Beobachtungen sind somit fast das gesamte Jahr über möglich. Mehr als 20 Arten von Meeressäugern leben in den Gewässern vor der kanarischen Insel La Gomera, das ist knapp ein Drittel aller Arten weltweit. Wal- und Delfinbeobachtung erfreut sich hier zunehmender Beliebtheit – Anbieter und Tourismusverband legen dabei jedoch großen Wert auf Nachhaltigkeit und einen respektvollen Umgang mit den Tieren.

Die Tiere zeichnen sich durch Neugier und Harmoniebedürfnis aus. *Fotos: Cabildo des La Gomera*

Ein beliebter Ort, um für eine Exkursion in die See zu stechen, ist der Hafen von Vueltas im für seine schwarzen Sandstrände berühmten Valle Gran Rey. Alternativ werden aber auch Touren von Playa Santiago und San Sebastián de La Gomera angeboten. Die Veranstalter zeigen sich bei den Ausfahrten der Natur und den Tieren gegenüber respektvoll und fahren unter der „Blauen Flagge" – diese bescheinigt die Einhaltung der gültigen Normen zur nachhaltigen Wal- und Delfinbeobachtung. Viele Anbieter leisten zudem Forschungs- und Aufklärungsarbeit rund um die Meeressäuger und ihren Lebensraum.

Im Frühjahr ist die Wahrscheinlichkeit Wale und Delphine vor La Gomera zu sehen bei 100 Prozent.

Im Frühling zeigen sich die Tiere am häufigsten und sind bei fast 100 Prozent der Touren zu sehen. Doch auch während der anderen Jahreszeiten lohnt sich eine Exkursion auf das Meer, denn auch dann zeigen sich die Wale und Delfine durchschnittlich in 90 Prozent der Fälle. Die ausgebildeten, mehrsprachigen Guides achten bei einer Sichtung darauf, in welcher Situation sie die Tiere antreffen – beispielsweise bei der Futtersuche – und passen ihr Fahrverhalten daraufhin deren Aktivitäten an. Die Meeressäuger sollen sich nicht gestört fühlen – stattdessen erleben die Beobachter das natürliche Verhalten der in Freiheit lebenden Tiere.

Aus diesem Grund ist eine Exkursion zur Wal- und Delfinbeobachtung mit klaren Regeln verbunden. Es ist nicht erlaubt, die Tiere zu berühren oder mit ihnen zu schwimmen, ebenso sollten die Teilnehmer davon absehen, sie zu füttern oder mit lauten Geräuschen zu stören. Wer früh morgens oder am späten Nachmittag in See sticht, kann zudem den Sonnenaufgang oder -untergang auf dem Boot erleben. Auf http://lagomera.travel/de findet sich eine Auflistung aller Touren-Veranstalter mit Kontaktdaten zur direkten Buchung.

Niedersächsische Radfernwege sind top

Schwarmstedt (tra/so). Gute Noten für das Fahrradland Niedersachsen: 93 Prozent der Radtouristen bewerten die Radfernwege mit sehr gut oder gut. 90 Prozent empfehlen Niedersachsen als Radfahrland. Das sind die Ergebnisse des zweiten Teils der Radverkehrsanalyse 2016, die vom Wirtschaftsministerium und der TourismusMarketing Niedersachsen GmbH vorgestellt wurde.

Im Rahmen der Radverkehrsanalyse wurden 2015 und 2016 rund 10.000 Radtouristen an 26 Standorten entlang der wichtigsten Radfernwege in Niedersachsen befragt. Während der Fokus 2015 auf dem östlichen Landesteil lag, konzentrierte sich die Untersuchung 2016 auf den westlichen. Die Befragung erfolgte jeweils zwischen Juni und September entlang folgender Radfernwege: Weser-Radweg, Elberadweg, Leine-Heide-Radweg, Aller-Radweg, Radfernweg Hamburg-Bremen, Nordseeküsten-Radweg, Ems-Radweg, Emsland-Route, Ammerlandroute, Internationale Dollard-Route, Deutsche Fehnroute, Tour de Fries, Hase-Ems-Tour.

Die Radverkehrsanalyse ermittelte für die untersuchten Radfernwege eine Gesamtwertschöpfung von 106 Millionen Euro (Netto) im Jahr. Durchschnittlich trägt ein Radtourist bei einem Tagesausflug mit einem Ausgabendurchschnittswert von 16 Euro dazu bei. Bei den Radtouristen mit Übernachtung, zu denen auch die Radwanderer gezählt werden, liegt der Gesamtwert bei 67 Euro. Die durchschnittlichen Ausgaben eines Niedersachsen-Urlaubers liegen laut DestinationsMonitor 2016 bei 57 Euro pro Tag. Ein weiteres Ergebnis der Erhebung: Innerhalb von einem Jahr hat sich die Nutzung von E-Bikes in Niedersachsen verdoppelt. Im Jahr 2016 nutzen 33,6 Prozent der befragten Radurlauber Räder mit elektronischer Unterstützung. 2015 lag der Wert noch bei 17,4 Prozent. Damit liegt Niedersachsen über dem Bundesschnitt, der laut ADFC-Travelbike-Radreiseanalyse 2017 bei 13 Prozent liegt.

Neue Direktflüge nach Slowenien auch von Hamburg aus

Ljubljana (koc/so). Das grüne Land im Herzen Europas rückt näher: Die Fluggesellschaften haben das touristische Potenzial Sloweniens erkannt und bauen ihr Streckennetz aus. Die Adria Airways-Strecke von Hamburg nach Ljubljana wird ab dem 25. März viermal wöchentlich angeboten. Die Passagiere aus Düsseldorf können ab dem 26. April ebenfalls viermal in der Woche mit der neuen Verbindung in das kulturelle Zentrum Sloweniens fliegen. Der Billigflieger Easy Jet steuert Ljubljana hingegen ab dem 9. August dreimal wöchentlich vom Berliner Flughafen Tegel aus an. Bereits seit dem 12. Februar gelangen Reisende mit VLM Airlines fünfmal in der Woche nonstop von München nach Maribor.

Nach Jahren kontinuierlichen Wachstums war das Jahr 2017 mit 26,11 Prozent mehr Ankünften und 24,49 Prozent mehr Übernachtungen deutscher Gäste im Vergleich zum Vorjahr besonders erfolgreich. Majda Rozina Dolenc, Direktorin des Slowenischen Fremdenverkehrsamts in Deutschland, betont: „Mit dieser positiven Entwicklung deutscher Gästezahlen in Slowenien, ist jetzt der richtige Zeitpunkt, diesen Trend mit neuen Anreisemöglichkeiten zu unterstützen und vor allem auch Fluggästen aus dem Norden und Nordwesten Deutschlands einen Urlaub in Slowenien zu ermöglichen."

Für weitere Infos zu den Flugverbindungen und Infomaterial beim Slowenischen Fremdenverkehrsamt unter Telefon (089) 29161202 oder per E-Mail an slowenien.de @slovenia.info. Weitere Infos: www.adria.si/de.

Karneval als Liebeserklärung an die Freiheit und Andersartigkeit

Las Palmas. Als ich das erste Mal die großen Plakate mit der Vorankündigung des Karnevals betrachtet habe, war ich mir sicher, dass sich die Stadtverwaltung in dem abgedruckten Datum geirrt haben muss. 21. Januar bis 11. März 2018 – sieben Wochen Karneval schien mir selbst in Anbetracht des geselligen und feierfreudigen Gemüts der Kanaren eher unrealistisch. Tatsächlich hat es sich bei dem Datum keinesfalls um einen Irrtum gehandelt.

Der Karneval wird auf Gran Canaria großgeschrieben, wobei die Schüler eine Woche von der Schule freigestellt werden, um diesen in einem angemessenen Ausmaß mitfeiern zu können. Schließlich beschränkt sich das vielseitige Programm keinesfalls nur auf die Wochenenden. Getreu dem Motto „Man muss die Feste feiern wie sie fallen" habe ich mich von der kanarischen Euphorie anstecken lassen, indem ich mich mehr als einmal verkleidet unter die bunten Menschenmassen gemischt habe.

Anders als in Deutschland wird der Karneval auf den Kanaren von ansprechenden Salsa- und Sambarhythmen begleitet. Dabei ist das bunte Treiben so viel mehr als Ausdruck des ausgelassenen Charakters der Kanaren. So wird das Karneval-Feiern noch heute als Liebeserklärung an die Freiheit und das Leben gewertet, welche die Diversität und Andersartigkeit bewahrt und sich dabei mit einem beinahe trotzigen Lächeln über einstige Einschränkungen und Verbote hinwegsetzt. Denn das närrische Treiben in der Geschichte der Kanaren wurde bisher mehr als einmal verboten – zunächst 1523 von König Carlos I und später in der Zeit der Diktatur Francos. Während die Kanaren den Karneval zu Zeiten der Diktatur dem Verbot zum Trotz als „Winterfest" getarnt heimlich weiter feierten, gibt es seit dem Tod Francos 1975 kein Halten mehr.

Getreu dem Motto „Mitten drin statt nur dabei" feiert auch Kira Siewert (2. von rechts) Karneval auf Gran Canaria.

So hat jede Gemeinde seine eigene Karnevalsfeier, während die Hauptstadt Las Palmas während der ersten Phase des Karnevals als Hochburg des bunten Treibens fungiert. Hier beginnt die fünfte Jahreszeit mit der Präsentation und Auslosung der Kandidatinnen für die Wahl der Reina (Königin) und Drag Queen (Männer, die in zumeist künstlerischer Absicht durch ihr Aussehen eine Frau darstellen). Neben zahlreichen Gedicht- und Songwettbewerben (den sogenannten Murgas), die in der Regel von gesellschaftskritischen Stimmen geprägt sind, stellen die Wahlen der Karnevalskönigin sowie der Drag Queen unangefochtene Highlights des Karnevals dar.

Neben den Galen begeistern Umzüge mit bunt geschmückten Karossen, belebten Straßen und heiteren, verkleideten Menschen die Schaulustigen. Dabei mischen sich getreu dem Motto „Mitten drin statt nur dabei" Menschen jeden Alters unter die Massen, was dem Karneval einen ganz besonderen Charme verleiht. Schließlich wird der Karneval dazu genutzt, jegliche Grenzen und Barrieren zwischen den Menschen aufzuheben: Alter, Geschlecht, gesellschaftliches Prestige – das alles scheint eine Zeit lang in Vergessenheit zu geraten. Beim Karneval wird gemeinsam gefeiert, jeder scheint willkommen, wobei die sonst leicht wahrnehmbaren Unterschiede zwischen den Menschen unter den ausgefeilten Kostümen verschwinden. Die Melancholie weicht der Ausgelassenheit, der Frohsinn siegt über das Leid, das Wir gewinnt an Wert, während sich die Menschen gemeinsam zur gelebten Andersartigkeit bekennen.

Nachdem die Kanaren die Fastenzeit am Aschermittwoch höchst offiziell einläuten, indem sie eine überdimensionale Sardine aus Pappmaché als Zeichen für üppiges Essen begraben, wird der Karneval zwei Wochen später im Süden der Insel neu entfacht. Dort erwartet die Besucher inmitten der touristischen Hochburgen des Südens ein etwas anderes Flair, welches seinen Höhepunkt in einer farbenfrohen Karnevalsparade mit 100 bunt geschmückten Karossen findet. Mit diesem Großevent geht der Karneval nach eineinhalb Monaten des Frohsinns dann doch irgendwann zu Ende. Die oftmals extra angefertigten Kostüme werden sorgfältig verstaut, während sich die Insel unweigerlich in einen feinen Mantel der Melancholie hüllt. Der Geist des „leben und leben lassen" wird gewiss noch eine Zeit lang in den Menschen nachwirken und Gran Canaria spätestens im kommenden Frühjahr erneut in den buntesten Farben der Freude und Freiheit tauchen.

Ausgelassene Stimmung herrscht auf den Straßen, wenn auf den Kanaren sieben Wochen lang Karneval gefeiert wird.

Kira Siewert

Steuerberater

Kompetente Partner für die finanzwirtschaftliche Beratung

© Kurhan - Fotolia.com

lps/Cb. Dient eigentlich dem Wohnungsbau: Bausparen Foto: Busche

Kapitalerträge aus Bausparkonten

Günstigerprüfung

Bausparzinsen sind wie andere Zinserträge einkommensteuerpflichtig und müssen in der Anlage KAP zur Steuererklärung aufgeführt werden. Wer den Abzug von Abgeltungssteuer plus Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer vermeiden will, stellt bei der Bausparkasse einen Freistellungsauftrag. Ist 2017 doch Abgeltungssteuer abgezogen worden, lohnt sich deren Angabe in der Einkommensteuererklärung 2018. Sofern die Kriterien erfüllt sind, erstattet das Finanzamt im Rahmen der Günstigerprüfung den Betrag. Eigentlicher Zweck eines Bausparvertrages ist die Gewährung eines günstigen Darlehens durch öffentliche und private Bausparkassen.

Der Markt für Baufinanzierungen ist größer geworden, und vieles läuft online. Der Vorteil eines Bauspardarlehens liegt darin, Sondertilgungen ohne die Berechnung einer Vorfälligkeitsentschädigung leisten zu können. Außerdem kann man die staatliche Wohnungsbauprämie und die Arbeitnehmersparzulage erhalten, wenn auch unter Beachtung bestimmter Einkommensgrenzen. Die Einzahlungsmöglichkeiten für bestehende „Altverträge" haben die Bausparkassen abgesenkt, um weniger Zinsen für Renditesparer ausgeben zu müssen, die nur sparen, aber nicht bauen wollen. Viele Bausparer, die noch ältere Bausparkonten haben, besparen die Verträge nicht mehr, um sich die hohen Sparzinsen zu sichern. Es ist strittig, ob Kündigungen durch die Bausparkassen begründet sind, wenn die Zuteilung vom Sparenden dauerhaft nicht angenommen wird. lps/Cb

Doppelte Haushaltsführung

Kosten absetzbar

Aufwendungen für eine beruflich bedingte doppelte Haushaltsführung sind steuerlich als Werbungskosten oder gegebenenfalls als Betriebsausgaben absetzbar. Voraussetzung ist, weiterhin einen eigenen Haushalt am ersten Wohnort zu unterhalten, der auch Lebensmittelpunkt ist. Fahrtkosten, Mehraufwendungen für die Verpflegung (in den ersten drei Monaten) wirken sich ebenfalls steuermindernd aus.

Das Finanzamt erkennt dabei Aufwendungen bis maximal 1000 Euro pro Monat für die am Ort der ersten Tätigkeitsstätte befindliche Unterkunft an (siehe Paragraph 9 Einkommensteuergesetz – EStG). Strittig war bisher, ob der gesetzliche Höchstbetrag sämtliche Aufwendungen für die Zweitwohnungen beinhaltet oder nur die Miete zuzüglich Nebenkosten. Laut einem Urteil des Finanzgerichts Düsseldorf sind die Aufwendungen für adie notwendige Einrichtung der Zweitwohnung nicht auf den Höchstbetrag anzurechnen (AZ 13 K 1216/16). Möblierungskosten können demnach gesondert zu den Mietkosten geltend gemacht werden. Im Streitfall hatte ein Steuerpflichtiger die Aufwendungen für Möbel und Einrichtungsgegenstände zusätzlich zu den Mietkosten geltend gemacht. Das Finanzamt berücksichtigte sämtliche Aufwendungen nur bis 1000 Euro. Laut Begründung des Bundesfinanzhofs war lediglich Ziel des Gesetzgebers, die Unterkunftskosten zu begrenzen. Einrichtungskosten zählen dagegen stets zu den sonstigen notwendigen Aufwendungen. Diese sollten nicht den Kosten für die Unterkunft am Beschäftigungsort zugerechnet werden. lps/Cb

lps/Cb. Kosten auch für Einrichtung absetzbar? Foto: Miele

Freistellungsauftrag 2018

Freibeträge nutzen und sparen

Banken, Sparkassen, Bausparkassen, Spareinrichtungen von Genossenschaften und sonstige Geldinstitute verwalten mögliche Einkünfte aus Kapitalvermögen. Dazu zählen Zinsen und Dividenden aus Wertpapieren und anderen Geschäftsanteilen, Veräußerungsgewinne aus Wertpapieren und Gewinne aus Termingeschäften. Wer bei diesen Einrichtungen einen Freistellungsauftrag gestellt hat oder im Jahr 2018 noch stellt, kann die pauschale Abgeltungssteuer vermeiden. Der Sparer-Pauschbetrag, wie er offiziell heißt, liegt für Ledige bei 801 Euro und für steuerlich nicht getrennt veranlagte oder dauerhaft getrennt lebende Verheiratete bzw. Lebenspartner bei 1602 Euro. Er beinhaltet auch die Werbungskosten. Depotgebühren sind in diesem Rahmen nicht gesondert absetzbar. Es ist möglich, 2018 Freistellungsaufträge bei mehreren Instituten einzureichen, sofern die Gesamthöhe die genannten Grenzen nicht übersteigt.

Wird das gesetzlich zulässige Volumen des Freistellungsauftrags doch überschritten, nimmt die Steuerverwaltung eine nachträgliche Besteuerung vor. Außerdem mahnt sie Korrekturen an. Bei neu gestellten Freistellungsaufträgen ist die Steueridentifikationsnummer anzugeben, bei zusammen veranlagten Ehegatten müssen beide Nummern genannt werden. Was den freigestellten Betrag übersteigt, unterliegt der Abgeltungssteuer. Es ist eine Quellensteuer in Höhe von 25 Prozent plus 5,5 Prozent Solidaritätszuschlag, ggf. zuzüglich Kirchensteuer. Sie wird von den Banken direkt abgeführt. Wenn die Voraussetzungen erfüllt sind, erstattet das Finanzamt die Steuer zurück. Im Rahmen der sogenannten Günstigerprüfung können die abgeführte Kapitalertragsteuer und der Soli-Zuschlag in der Steuererklärung geltend gemacht werden. lps/Cb.

lps/Cb. Erträge aus Kapitalanlagen Foto: Busche

Vorsorgeaufwendungen

Sonderausgaben

Der Höchstbetrag für Altersvorsorgeaufwendungen als Sonderausgaben stieg für 2017 auf 23362 Euro bei Ledigen und 46724 Euro bei Verheirateten. Von dem neuen Höchstbetrag wirken sich maximal 84 Prozent steuerlich aus. Hierzu ist die Anlage Vorsorgeaufwand zur Einkommensteuererklärung einzureichen. Der Prozentsatz steigt in den kommenden Jahren jeweils um zwei Prozentpunkte pro Jahr an. 100 Prozent werden 2025 erreicht. Die beschränkte Abziehbarkeit der Altersvorsorgeaufwendungen wurde vom Bundesverfassungsgericht bestätigt. Zu den Vorsorgeaufwendungen zählen: Beiträge (Arbeitnehmeranteile oder freiwillige Beiträge) zu gesetzlichen Rentenversicherungen, zu landwirtschaftlichen Alterskassen und berufsständischen Vorsorgeeinrichtungen, zu zertifizierten Basisrentenverträgen, Beiträge zur gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung sowie Zusatzbeiträge, Beiträge zur privaten Kranken- und Pflegeversicherung, Erwerbs- und Berufsunfähigkeitsversicherungen, Unfall- und Haftpflichtversicherungen, Risikolebensversicherungen, Kapitallebens- und Rentenversicherungen mit und ohne Kapitalwahlrecht. Von Versicherungen erstattete Beiträge sind abzuziehen. lps/Cb.

STEUERBERATER

GERHARD MEINE & FRANK WIBBERTMANN

DIPLOM-FINANZWIRT (FH) DIPLOM-ÖKONOM

Bergstraße 60 · 29664 Walsrode
Telefon (0 51 61) 98 44 - 0 · Fax (0 51 61) 98 44 - 49
www.meine-wibbertmann.de

Unser Tätigkeitsfeld umfasst:

- Laufende Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Erstellung von Jahresabschlüssen, auch mit Plausibilitätsbeurteilung
- Erstellung von privaten und betrieblichen Steuererklärungen
- Rechtsformenwechsel
- Existenzgründungen
- Steuerliche, finanz- und betriebswirtschaftliche Beratung
- Unternehmensnachfolge und -beteiligungen
- Erbschaft- und Schenkungsteuer

HILO®

Arbeitnehmersteuern überall in Deutschland

www.hilo.de

Haben Sie neben Ihrem Gehalt/Ihrer Rente Miet- und/oder Zinseinnahmen von insgesamt nicht mehr als € 13.000/26.000 (ledig/verh.)?

Wir erstellen für Sie Ihre

Einkommensteuererklärung

im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Lohnsteuerhilfeverein HILO
Hilfe in Lohnsteuerfragen e.V.

Die Steuerspezialisten für den Arbeitnehmer und Rentner

Walsrode, Großer Graben 11
Leiterin: Siegrun Kenderesi
Tel. 0 51 61 / 36 44, Fax 0 51 61 / 7 49 69
E-Mail: S.Kenderesi@hilo-sfa.de **www.hilo-sfa.de**

Dorfmark, Meyerhopsweg 9
Leiterin: Nadja Kenderesi-Schoch
Tel. 0 51 63 / 29 04 66, Fax 0 51 63 / 29 04 65
E-Mail: hilo.dorfmark@t-online.de **www.hilo-sfa.de**

Kirchboitzen 133, Leiterin: Jutta Troyke
Tel. 0 51 66 / 3 27, Fax 0 51 66 / 91 46 01
E-Mail: HiloSteuern123@aol.com **www.hilo-kirchboitzen.de**

Geben Sie den Steuerbelastungen keine Chance!

Ihre Stütze in Sachen Steuern!

Sandhya Hill
Steuerberaterin

Kiesberg 1 · 29683 Bad Fallingbostel/Dorfmark
Tel. 05163 290 869 · Fax 05163 290 842
kontakt@stb-hill.com · www.stb-hill.com

Homann – Stange – Garm

Steuerberater

www.homann-stange-garm.de

Wir bieten Ihnen Beratungs- und Lösungskompetenz in sämtlichen steuerlichen und betriebwirtschaftlichen Fragen.

Am Markt 2
29690 Schwarmstedt
Tel.: 0 50 71 / 9 60 90
Fax: 0 50 71 / 96 09 23
info@homann-stange-garm.de

Leisewitzstraße 43
30175 Hannover
Tel.: 05 11 / 28 86 96 70
Fax: 05 11 / 81 45 90
info@homann-stange-garm.de

EINFACH STEUERN SPAREN

lohi
Das lohnt sich.

Zeit für mich.
Meine Steuern machen Profis.*

Lohnsteuerhilfe
Bayern e. V.

Gudrun Kaintzyk
Beratungsstellenleiterin
zertifiziert nach DIN 77 700

Beratungsstelle Händelstraße 12
29683 Bad Fallingbostel · Telefon: 0 51 62 90 36 81
bad-fallingbostel@lohi.de

www.lohi.de/bad-fallingbostel

* Wir zeigen Arbeitnehmern, Rentnern und Pensionären - im Rahmen einer Mitgliedschaft begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG - alle Möglichkeiten auf, Steuervorteile zu nutzen.

Ottow
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Quintusstraße 51
29664 Walsrode
Tel. (05161) 98 02 - 0
Fax (05161) 98 02 - 20

- Steuerliche Gestaltungsberatung
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Bilanz- und Gewinnermittlung
- Steuererklärungen

Persönlich · Kompetent · Effizient · Zuverlässig

durchgehend geöffnet **Digital-Bilder ab -,17**
WO SONST Walsrode Lange Straße 21, Tel. 0 51 61 / 58 84

Baumarkt

Düshorner Maschinenverleih
Minibagger
Radlader
Rüttler
Häcksler
Arbeitsbühne, Parkettschleifer
Säge und Spaltmaschinen zur Holzverarbeitung
Bodenfräsen, Vertikutierer
und vieles mehr
Tel. 05161 / 2029 oder 0170 / 9425015

ISOKLINKER®
Verklinkerung + Dämmen + Verschönern in Einem.
Lieferung, Montage, Baubetreuung
Mekwinski Bauelemente GmbH
Unter den Eichen 1 · 29643 Neuenkirchen
Tel. 05193/6701 · Fax 05193/1077

ISOKLINKER®
Verklinkerung + Dämmen + Verschönern in Einem.
Bausatz · Montage · Sonderangebote
Isoklinker-Systeme R. Eschmann
Celler Straße 53c · 29308 Winsen
05143/93092 · www.r-eschmann.de

KRELINGER HOLZWERKSTATT
EINBAUMÖBEL · KÜCHEN · BAUTISCHLEREI
Krelingen 198 • 29664 Walsrode
info@krelinger-holzwerkstatt.de
Tel. 0 51 67 / 970-162
www.krelinger-holzwerkstatt.de

Garten

Baumstubbenfräsen
Mario Graßmann
... schnell u. preiswert!
Tel. 0 51 64/8 02 76 87 Mobil 01 62/5 61 39 78

Erledige Gartenarbeiten in Walsrode und Umgebung. ☏ 0174 / 8564865

Markenzäune
Rainer Grumpelt
☏ 05073 / 330

BAUM- & FORSTSERVICE ARIBERT HEIDT
DIPLOM-FORSTWIRT
Seilklettertechnik · Hubarbeitsbühne
Tel. 0 51 64 / 80 20 56 oder 01 71 / 7 48 77 16

Immobilien allgem. - Gesuche

FEAM
FONDS FÜR ERSATZ- UND AUSGLEICHSMASSNAHMEN
Der Fonds für Ersatz- und Ausgleichsmaßnahmen sucht aktuell Erstaufforstungsflächen für Ersatz- und Ausgleichsmaßnahmen.
Bieten Höchstpreise!
Des Weiteren können für Ausgleichspflichtige **Ökopunkte** in den Naturräumen „Stader Geest" und „Lüneburger Heide" bereitgestellt werden.
Informieren Sie sich gerne ganz unverbindlich bei unserem Herrn Gauger unter
Tel.: **0 51 98 / 98 96 60**
Internet: **www.feam.de**
Mail: **vertrieb@feam.de**
FEAM GmbH

Vermietungen allgem.

Garage in Bad Fallingbostel. ☏ 05161 / 47877

WALSRODE
Beethovenstraße
Garagen zu vermieten
Weitere Garagen auf Anfrage!
☎ 0 51 61 / 30 17

1-Zimmer-Whg.

1-Zi.-Whg. in Düshorn, Küche, (EBK), Bad, Nichtraucher. ☏ 05161 / 6548

2-Zimmer-Whg.

Walsrode, 2-Zi.-Whg., EBK, Bad, 59 m², Garage, 320 € KM + Garage 30,- € + NK, zum 1.5. frei. ☏ 05162 - 2335

Walsrode: 2-Zi.-Whg., 68 m², EG + UG, Wannenbad, Laminat, 2 Balkone, Abstellr., 360 € KM + NK + 3 MM MK, ab sofort frei. ☏ 0173 / 3144266

3-Zimmer-Whg.

3-Zimmer-Whg. zu vermieten
Walsrode, Zentrum, Balkon, 90 m², 520,- € KM.
Weitere 1-, 2-, 3-, 4-, 5-Zi.-Whg. auf Anfrage.
☎ 0 51 61 / 30 17

Bomlitz, 3 Zi., 70 m², EG, KM 325,- €. ☏ 05164 / 3919792

Walsrode, 3 Zi-Whg., 56 m², EG, Posener Straße, sofort frei, KM 300 € + NK + MS. ☏ 05071 / 3301

4- und Mehr-Zi.-Whg.

Walsrode, OT Nordkampen, 4-Zi-Whg., 100 m², OG, EBK, Südbalkon, Gäste-WC, Bad, zum 1.6 zu vermieten. KM 525 € + NK 150 € + MK. ☏ 05166 / 383

Gewerbeobjekte

Zu vermieten:
Ladenfläche in Walsrode
Zentrum, beste Lage, 85 m², 630,- € Netto-K-Miete.
Tel. 0170 / 5 51 46 96

Mietgesuche

Alleinstehende Frau, Anfang 50, ohne Haustiere **sucht 1-bis 3-Zi.-Whg.,** bis 50 m², in Walsrode, ab sofort. ☏ 0162 / 1537188

WO SONST **Passbilder ab 7,95** sofort zum mitnehmen
Walsrode - Lange Straße 21 - 0 51 61 / 58 84

NICHTRAUCHER in 2 Stunden?
www.einmal-hypnose.de

Automarkt

Autoservice vom Profi:
– Inspektion nach Herstellervorgabe
– Achsvermessung
– Bremsen-Service
– Öl-Service
– Hauptuntersuchung
– Unfallinstandsetzung
– Glasreparatur
– Einlagerung
– und vieles mehr
premio Reifen+Autoservice
MTS Autoteile
Albert-Einstein-Str. 2 · 29664 Walsrode
Telefon 0 51 61 / 38 97

Gasabnahme
. . . für Wohnwagen und Wohnmobile sowie Kundendienst und Reparaturen aller Art
BOSCH Service
AUTOZUBEHÖR **PLESSE**
Kfz-Meisterbetrieb · 29664 Walsrode
Rudolf-Diesel-Straße 1 A
Tel. (0 51 61) 98 60 - 0 · Fax (0 51 61) 98 60 - 50

FKS Walsrode
Ihr Partner rund ums Auto!
• Beulen
• Schrammen
• Kratzer
• Aufbereitung
Quintusstr. 53 · 29664 Walsrode · Tel. 0 51 61 / 8 06 35 87

Ihr Anhänger-Zentrum
BF – Koch – Barthau
gebraucht ab € 150,00, OT Tewel
Tel. 0 51 95 / 24 31, Fax 9 72 82 00

SIMPLY CLEVER ŠKODA
Sofort verfügbar!
Fabia Combi Cool Edition 1.0 TSI 70 kW/95 PS Pazifikblau
50 km
z. B. Radio Swing SD/USB, Klima, Sitzheizung, elektr. Fensterheber vorne, ZV, DAB+, ESC, ABS.
Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 5,2; außerorts 3,9; kombiniert 4,4; CO_2-Emissionen in g/100 km: 101 g
Listenpreis lt. UPE 17.700,- € inkl. Überführungskosten
K&M-Preis 13.920,- €
Sie sparen 3.780,- €
(Weitere Fahrzeuge auf Anfrage)
Hotline Verkaufsteam 0 51 61 / 98 99-77
KAHLE & MECKERT
29664 Walsrode
Werner-von-Siemens-Str. 6
www.kahle-meckert.de

Alles in einer Hand!
• TÜV-Vorbereitung
• TÜV-Abnahme
• AU-Abnahme
3x wöchentlich TÜV-Abnahme
Meyerhoff
1a AUTOFORUM
Kfz-Meisterbetrieb
Klein Harler Str. 8
Kroge
Tel. 0 51 63 / 66 61
Fax 0 51 63 / 4 48
Wir machen, dass es fährt

Mazda

Original **MAZDA**-Ersatzteile · Wartung nach **MAZDA**-Vorgaben
Wir bieten allen Fahrern unserer Schwestermarke **MAZDA** unseren gewohnt guten Service! **Versprochen.**
25 JAHRE AUTOHAUS **Hohmann** GmbH Ford
Otto-Hahn-Str. 7 · 29664 Walsrode
Tel. 0 51 61 - 60 08-0

VW

Polo 1,4, Bj. 2000, 5-Türer, Farbe blau, 80tkm gel., HU 02/19, kein Rost, 1.750 €. ☏ 0151-56594753

Kfz-Zubehör

1 Satz Sommerreifen Michelin Energy 205/60 R16, sehr gutes Profil, VB 120,- €. ☏ 05162 / 900963

Kfz-Ankauf

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen ☏ 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Zweiräder

Motorroller, 50er, MKS, Eco-Bike, 2006, original 1.385 km, neuw., Topcase, Insp. + Batterie + Vergaser neu, opt. u. techn. 1a, 365,- €. ☏ 01522 - 9607483

SUCHE!!! Mofa, Moped, Roller, Motorrad. Auch alt oder defekt. Zustand egal. Bitte alles anbieten. ☏ 0151 / 65197713

Maschinenmarkt

Elektro-Hochhubwagen / Doppelstockameise / E-Ameise. ☏ 0171 / 5375869

Verkäufe

Wittig
WO SONST
Das besondere **Geschenk!**
Der **Wittig-Gutschein**
liebevoll verpackt.
Walsrode
Telefonische Bestellung:
0 51 61 / 58 84
durchgehend geöffnet

IP Umstellung?
Planung & Umsetzung: Tel.: 0 51 61 / **94 94 94**

Anzug, anthrazit, Gr. 46, für jg. schlanken Mann, 80 €, brauner klassischer Halbschuh, Lloyd, Gr. 42,5, 30 €, wenig getragen (Konfirmation, Tanzkurs). ☏ 05161-4810079

Aufsitzmäher Stiga Ready HST, ca. 10 Jahre alt, regelmäßig gewartet und gepflegt. VB 600€. ☏ 05161 / 1291

Böckmann-Pferdeanhänger Big Master. ☏ 0171 / 5434694

Playmobil/- Babie/ - Schleich-Spielsachen uvm. für Mädchen zu verkaufen. ☏ 0152 / 01412366 ab 17 Uhr.

Haus- und Hofflohmarkt in Bomlitz, An den Buchen 14, am Samstag, 17.3.2018, von 11 - 17 Uhr

www.Foto-Art-walsrode.de

IHR EDV-SERVICE-PARTNER
MW-SYSTEMS
Moorstr. 69, 29664 Walsrode
Tel. 05161 - 60 29 12
Tinte+Toner | Notebooks | PCs

TEICHFOLIE
nach Maß, in jeder Größe (mit Lieferservice).
● Bauanleitung für Teiche, Wasserläufe und Schwimmteiche
● Oase-Pumpen und -Filter
● Brücken (massiv Eiche)
BERND KREITLOW
Hollige 42, bei Walsrode
Telefon 0 51 61 / 62 92
www.teich-bernd.de

Komplettes Esszimmer, Chippendale, massives Holz, verschiedene Möbel, Lampen, Geschirr und Deko zu verkaufen, Preise VS. ☏ 05161 / 71432

Ihr professionelles Zweithaarstudio und Top-Friseursalon in Walsrode
Staunen Sie mal rein – wir finden Service gut!
Bettina Bissel Friseur und Perücken
WALSRODE · Lange Str. 7
Tel. 0 51 61 / 33 02
HODENHAGEN · Heerstr. 40
(im Aller-Ambiente)
Tel. 0 51 64 / 80 29 25
www.Bettina-Bissel.de

Unsere zertifizierten Zweithaar-Spezialistinnen Martina Walker und Birgit Savage stehen Ihnen beratend zur Verfügung.
Intercoiffure ANNUSSEK
Großer Graben 6, 29664 Walsrode, Tel. 0 51 61 / 7 25 87
info@friseurannussek.de – www.friseurannussek.de

Jetzt neu bei uns:
Klimaneutrale Heizöle
Infos unter Telefon 05161 / 9893-0 oder auf www.centralheide.de
Raiffeisen Centralheide RCH

Rundsofa, Warmton gelb/beige, Leder, sehr guter Zustand. Details auf Anfrage. ☏ 05073-7189 od. 0172-2982024

Puky Kinderfahrrad, 3-Gang, Alu, Nabendynamo, weiss/gold, 90,- €. ☏ 05162 / 902210

2 Alu-Damenräder, 28er, 7-Gang-Nabenschaltung, Nabendynamo, Reifen neuwertig, unplattbar, Preis VS. ☏ 05071-8004314

Haushaltsauflösung: Küche m. E-Geräten, Couchti., Essti. m. 6 Stühlen, Couch, Regale, Truhe, versch. Schränke, Geschirr, Besteck etc. ☏ 0172-5346048

Zur Konfirmation: schwarzer Anzug, Gr. 158, 50,- €. ☏ 05161 / 764

Sehr gut erhaltene **Einbauküche** mit E-Geräten (aufgestellt 01/96), wegen Neuanschaffung an Selbstabholer zu verkaufen. Preis: 550 € VB. Fotos auf Anfrage. ☏ 05161/47802 (AB)

SIMPLY CLEVER ŠKODA
Sofort verfügbar!
Fabia Limousine Cool Edition 1.2 TSI 66 kW/90 PS black magic Perleffekt
50 km
z. B. Radio Swing SD/USB, Klima, Sitzheizung, Telefon, LM-Felgen 15", PDC hinten, Nebelscheinwerfer, DAB+, ESC, ABS.
Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,0; außerorts 4,0; kombiniert 4,7; CO_2-Emissionen in g/100 km: 107 g
Listenpreis lt. UPE 18.475,- € inkl. Überführungskosten
K&M-Preis 13.320,- €
Sie sparen 5.155,- €
(Weitere Fahrzeuge auf Anfrage)
Hotline Verkaufsteam 0 51 61 / 98 99-77
KAHLE & MECKERT
29664 Walsrode
Werner-von-Siemens-Str. 6
www.kahle-meckert.de

Ankäufe

Geschichte bis 1945, Privathistoriker sucht: Soldatenfotos, Alben, Bücher, Abzeichen, Urkunden, Soldbücher, Bajonette, Helme, Feldpost, usw. ☏ 04231-930162

Kaufe Altmotorrad, Moped oder Roller. Auch Unfall oder schlechter Zust. u. Teile. Alle Marken u. Bj. ☏ 05166 / 432 oder 0172 / 4346465

Suche gut erhaltenen E-Herd mit Ceranfeld. ☏ 0171 / 2724106

Landwirtschaft

Gerätetrecker Fendt 250 GTS, mit Pritsche und Frontlader, Reifen neu, zu verkaufen, Preis VS. ☏ 0171 - 5736004

Mist streuen in Lohn (auch Kalk, HTK usw.), mit Exakt-Streuern inkl. Laden. Verkaufe Heu und Stroh in RB. Anlieferung möglich. d 0172 / 8904749

2,75 m Wiesenwalze
mit Fahrwerk, Beleuchtung, Walze 1,20 m, Bereifung 400/60-15.5, Bj. 2017, Ausstellungsstück, 4.600,- € + MwSt.
Seyer-Carstens Walsrode
Tel. 0 51 61 - 32 65

Stellengesuche

Wir suchen
für die Verteilung des
Wochen Spiegel am Donnerstag
donnerstags
Zusteller/in
ab 14 Jahre
in Visselhövede.
Interessenten melden sich bitte unter Tel. 0 51 61 / 60 05 49

Wir suchen
für die Verteilung des
Wochen Spiegel am Sonntag
samstags/sonntags
Zusteller/innen
ab 14 Jahren
in Krelingen und Dorfmark.
Interessenten melden sich bitte unter Tel. 0 51 61 / 60 05 49

OSW GEBÄUDEDIENSTLEISTUNGEN
Zu sofort
Reinigungskraft (m/w)
für einen Supermarkt in Dorfmark gesucht.
AZ: Montag bis Freitag von 18.00 bis 20.30 Uhr.
Stelle auf Lohnsteuerkarte, Bezahlung Tarif Gebäudereinigung
Informationen und Bewerbung unter:
05130 - 5 88 83 18 oder info@objekt-service-wedemark.de

Wir suchen für unseren WC-Mietservice:
Kraftfahrer (m/w)
FS-Kl. C1E oder B (alt Kl. 3)
in Vollzeit, Teilzeit oder auch als Mini-Job möglich.
(Keine Berufserfahrung erforderlich)
Bitte bewerben Sie sich schriftlich oder telefonisch.
Containerdienst Wiebe GmbH
Im Laab 11-13 · 29690 Schwarmstedt
Tel. 0 50 71 / 36 48
twiebe@wiebe-container.de

Milchviehbetrieb sucht
Mitarbeiter/in
Voll- oder Teilzeit
180 Milchkühe, 1 Melkroboter, Färsenaufzucht, Bullenmast
D. u. M. Evers GbR in Rethem-Moor
Tel. 0 51 65 / 23 68

Wir suchen
für die Zustellung der Walsroder Zeitung in Walsrode
Mitarbeiter/innen.
Gute Verdienstmöglichkeiten. Info: ☏ 05161/600565

Kommissionierer/Lagerhelfer m/w im Raum Walsrode und Soltau ab sofort gesucht!
A&H Zeitarbeit GmbH
info.rotenburg@ah-zeitarbeit.de
☏ 04261-9610703

Hilfe im Haushalt und bei der Betreuung unserer drei Kinder in Walsrode gesucht. Ab 4 Stunden/ Woche. ☏ 0160 / 93196700

Suche **Ergotherapeut/in** m. neurolog. Kenntnissen in **Visselhövede.** Führerscheinklasse B erforderlich. ☏ 0171 / 4175362

Stellenangebote

Wir sind ein richtig tolles Team...

...du fehlst uns gerade noch!

- ✓ faire Bezahlung
- ✓ geregelte Arbeitszeit
- ✓ unbefristeter Vertrag

Du suchst eine Herausforderung als **KOCH** oder **SERVICE-KRAFT** an unseren Standorten in **SOLTAU?**

Sprich uns an!
bewerbung@hoyer-energie.de

hoyer

Die Welt steckt voller Energie.
Wir managen sie.

Wir suchen Sie im **Großraum Walsrode** für

Ablese- und Montagetätigkeiten

(Messgeräte, Rauchwarnmelder, Wärmezähler, Wasserzähler und Heizkostenverteiler)

Als **selbständige Servicepartner (m/w) zur Nebentätigkeit** (Kleingewerbe- bzw. Gewerbeanmeldung erforderlich) oder als **selbständige Servicepartner (m/w)** (möglichst mit zusätzlichen Mitarbeitern).

Wir erwarten:
Handwerkliche Fähigkeiten, räumliche und zeitliche Flexibilität sowie gute Selbstorganisation.

Wir bieten:
Abwechslungsreiche Tätigkeiten bei guter Bezahlung, ausführliche Einarbeitung und technische Unterstützung sowie dauerhafte und planbare Auftragslage.

Interessiert?
Dann senden Sie uns bitte Ihre Kurzbewerbung (ISPBewerbungHannover@ista.de) oder rufen Sie uns an (05102-7008230).

ista Deutschland GmbH
Standort Hannover
Kieler Straße 11, 30880 Laatzen
ISPBewerbungHannover@ista.de
www.ista.de

ista

WEBER Rohrleitungsbau

Als Familienbetrieb mit über 90jährigem Bestehen sind wir einer der führenden Dienstleister im industriellen Rohrleitungs- und Anlagenbau.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unsere Baustelle in Bomlitz den

Arbeitsvorbereiter / Kalkulator (m/w)

Haben Sie erste Erfahrungen im Rohrleitungsbau- und Industrieanlagenbau gesammelt, sind interessiert an Auftragsabwicklung und Kalkulation oder sind Sie „ein alter Hase" und reizt Sie diese Aufgabe – dann sind Sie der Richtige!

Fachliche Voraussetzung: Abgeschlossene Ausbildung in metallverarbeitenden Berufen, Weiterbildung Meister oder Techniker bzw. langjährige Berufserfahrung

Persönliche Voraussetzung: EDV-Kenntnisse, Zahlenverständnis, Teamfähigkeit, Leistungsbereitschaft und Flexibilität.

Wir bieten: Sichere und moderne Arbeitsplätze, gute tarifliche und betriebliche Leistungen, individuelle Entwicklungsmöglichkeiten sowie ein gutes Betriebsklima; interne Weiterbildungsmöglichkeiten und Förderung bei externen Weiterbildungsmaßnahmen.

Interesse? Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an: bewerbung@weber-rohrbau.de Bei Fragen steht Ihnen Herr Peter Nierenberg unter Tel. 0172/2955085 gerne zur Verfügung.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Ein Unternehmen der Weber-Unternehmensgruppe
Know-how und Kontinuität im Dienste Ihrer Anlagen
www.weber-unternehmensgruppe.com

Weber Industrieller Rohrleitungsbau & Anlagenbau GmbH & Co. KG
Dieselstraße 13 · 50259 Pulheim/Köln · Tel. 02238 96501-0

Spaß an der Arbeit und gute Bezahlung!

Wir suchen dringend
Pflegefachkraft m/w
in Teilzeit / Vollzeit

Wir bieten Ihnen:
- Monatlichen Tankgutschein
- Tatsächliche Arbeitszeit — bezahlt
- Fortbildungsangebote mit freier Themenwahl — bezahlt
- Individuelle Pflege mit Herz — unbezahlbar
- Qualifizierte und motivierte Kollegen — unbezahlbar
- Starken Teamgeist — unbezahlbar

Das erwarten wir:
- Eigenverantwortliches, zuverlässiges Arbeiten
- Teamfähigkeit
- Empathischer, kompetenter Umgang mit Klienten
- Führerschein für Pkw

Lernen Sie uns kennen und überzeugen Sie sich selbst.

Bewerbungen auch gerne per Mail an:
Pflegedienst.Brandt@t-online.de

Pflegedienst Brandt
29683 Bad Fallingbostel · Blumenlage 22
Tel. 0 5162 / 9 10 56

Zimmerergeselle m/w gesucht

Wir freuen uns auf Ihre schriftl. Bewerbung per Mail zimmerei-boenitz@t-online.de oder an

Zimmerei Bönitz
Zimmerei-, Dachdecker-, Klempner- und Trockenbauarbeiten
Schneeheide 32 — Telefon: 05161 - 47 058
29664 Walsrode — Mobil: 0171 - 38 50 875
www.zimmerei-boenitz.de

Einrichtungsleitung und stellv. Einrichtungsleitung Bad Fallingbostel w/m

Die European Homecare GmbH sucht ab sofort für eine Asylbewerberunterkunft in Bad Fallingbostel eine Einrichtungsleitung sowie eine stellvertretende Einrichtungsleitung (m/w). Abgeschlossenes Studium/Ausbildung im sozialen Bereich erwünscht, ebenso Erfahrung im Flüchtlingswesen sowie Personalführung. Arbeitszeit Mo.-Fr.
Bitte senden Sie bei Interesse Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an: bewerbung@eu-homecare.com.

In Zeiten der Globalisierung sind Kleinbauern und ihre Familien die großen Verlierer. „Brot für die Welt" setzt sich für **faire Handelsbedingungen** ein.
„Brot für die Welt" Postbank 500 500 500 BLZ 370 100 50 www.brot-fuer-die-welt.de

---

Stellengesuche

Fliesen- u. Malerarbeiten zu fairen Preisen, langjährige Berufserfahrung. ☏ 0151 - 19115618

WZ DIE VIELSEITIGE Walsroder Zeitung — immer für Sie da

Denken Sie an zukünftige Generationen.

▶ Machen Sie ein Testament für die Natur. Wir schicken Ihnen gerne den kostenlosen Testament-Ratgeber.

WWF Deutschland
Tel.: 0 69 / 7 91 44 - 176
Informationen unter:
www.wwf.de

Camping

Familie sucht Wohnwagen oder Wohnmobil. ☏ 05064 - 2686044

Bekanntschaften - Ehewünsche

Welcher ältere Herr . . .
sucht e. liebevolle Frau??? Bin sparsame u. häusliche 65j. Witwe. Durch Schicksalsschlag lebe ich ganz allein u. su. liebev. Partner. Alter u. Aussehen sind nicht entscheidend. Ich bin flexibel, mobil u. nicht ortsgebunden. **Partnerglück 0 51 72 - 4 12 25 61**

Kontakte

Nadja, scharfer Männertraum. www.ladies.de
☏ 05191 / 979471

Unterricht

Info's - Gebühren - Anmeldungen
www.Musikschule-Nicolaus.de
Tel. 0 51 61 / 7 16 51

Zeitungsleser wissen mehr

Tiermarkt

Verschenke meine Goldfische ca. 100 Stk. plus Selbstgebautem Filter 300 l, wegen Aufgabe. ☏ 05162 / 6804

Verschiedenes

Haushaltsauflösungen
– Entrümpelungen –
besenreine Übergabe.
☎ 01 76 / 70 91 83 66

ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI
Susanne Ahrens
Bahnhofstr. 12, 27336 Rethem
☎ 0 51 65 / 29 13 83

Achtung! Wir putzen Ihre Fenster. Schnell, sauber und preiswert. Haus komplett ab 60,-€+ Mwst. Wohnung komplett ab 40,- €+ Mwst. Wintergärten u. Rahmen auf Anfrage. **Die Waschbären.**
☏ 05161 / 486576

Fliesenleger
☏ 0176 - 24341080

Wir sind ein Fugunternehmen und übernehmen Fugarbeiten aller Art. Spezialisiert auf Altbau. **Gartenpflege u. Gartengestaltung.** ☏ 01577 / 2808828 u. 05161-9780212

Erledige gut und günstig Fliesen- und Malerarbeiten. ☏ 0171 / 3854906

Das Örtliche
Du denkst, das ist ein Satellitenbild?
Ein Angebot Ihrer Verlage Das Örtliche.

Bestellschein für private Kleinanzeigen*

Walsroder Zeitung und/oder Wochenspiegel

* Private Kleinanzeigen sind Gelegenheitsanzeigen, deren Inhalt keinem erwerbswirtschaftlichen Zweck dient.
Weitere Auskünfte in der Anzeigenabteilung unter Telefon (0 51 61) 60 05 32

Kleinanzeigen
per Fax: (0 51 61) 60 05 28
per E-Mail: verkaufsraum@wz-net.de
per Internet: www.wz-net.de

Kunde

Name: _____
Vorname: _____
Straße: _____
PLZ / Ort: _____
Telefon: _____
E-Mail: _____
Geb.-Datum: _____

❑ **SEPA-Lastschrift**
IBAN: _____
BIC: _____

❑ **Barzahler** ❑ **Scheck anbei**

❑ **Ich möchte die Walsroder Zeitung 14 Tage kostenlos lesen!**

Text (bitte in Druckbuchstaben)

3,50
4,30
5,10
5,90
6,70

Chiffre-Abholung + 3,57 € oder Chiffre-Zusendung + 8,21 € pro Veröffentlichung.

Chiffre ❑ Abholer ❑ Post

Ausgabe

Wochenspiegel Sonntag
Anzeigenschluss Donnerstag 16.00 Uhr

❑ nächste Ausgabe am _____
❑ _____
❑ _____

WZ Dienstag + Wochenspiegel Donnerstag
Anzeigenschluss Montag 11.00 Uhr

❑ nächste Ausgabe am _____
❑ _____
❑ _____

Rubrik

❑ Baumarkt 110	❑ Zweiräder 204	❑ Stellengesuche 411	❑ Bekanntschaften** 800
❑ Mietgesuche* 170	❑ Verkäufe 320	❑ Veranstaltungen 700	❑ Tiermarkt 840
❑ Automarkt 201..	❑ Ankäufe 350	❑ Camping 711	❑ Verloren/Gefunden 845
❑ Für den Bastler 20141	❑ Landwirtsch./Garten 360	❑ Hobby/Freizeit 712	❑ Verschiedenes 850

* Allgemeine Immobilien-Anzeigen und Vermietungsangebote nur zum Tarifpreis.
** Bekanntschaftsanzeigen werden ausschließlich mit einer Chiffre-Nr. versehen (keine Telefonnummer).

Datum _____ Unterschrift _____

Walsroder Zeitung • Lange Straße 14 • 29664 Walsroder

Die schönen Dinge siehst du nur, wenn du langsam gehst

Wenn alles um mich herum immer schneller und schneller rennt, halte ich inne und frage mich: „Ist es die Welt, die so rast, oder ist es mein Geist?"
Haemin Sunim ist ein Geschenk an die Menschheit. Schlicht und mit ungeahnter Tiefe zeigt der buddhistische Mönch, wie man dauerhaftes Glück findet in einer Welt, die sich immer rascher verändert. Ob in der Liebe, im Beruf, in unseren Sehnsüchten oder unseren Enttäuschungen – es gibt stets den richtigen Moment, um Pause zu machen, zu staunen, zu lachen, zu weinen und Frieden zu finden. Wie man Achtsamkeit Stunde für Stunde lebt, zeigt Haemin Sunim in ebenso poetischer wie humorvoller Weise. Wunderschön und stimmungsvoll illustriert – ein Buch, das man niemals mehr aus der Hand legen möchte.

gebunden
135 x 185 mm
272 Seiten

nur € **18,00**

Walsroder Zeitung
Lesen, was gefragt ist. Wissen, was gemeint ist!
J. Gronemann GmbH & Co. KG · Lange Straße 14
29664 Walsrode · Tel. (0 51 61) 6 00 50 · www.wz-net.de

Beilagen

Beachten Sie heute die Prospekte folgender Firmen. Es kann sein, dass Sie sie nicht vorfinden, da unsere Kunden manchmal nur Teilgebiete belegen.

BOSCH Service AUTOZUBEHÖR PLESSE
Jibi MARKT
REWE
Netto Marken-Discount
EDEKA center
trinkgut
ALDI
NP
EDEKA
toom
HOL'AB! Getränke Markt

Fragen zu Ihrer Prospektwerbung beantworten wir Ihnen gern.

Lange Straße 14
29664 Walsrode
Tel. (0 51 61) 60 05-22
oder E-Mail:
Anzeigen@wz-net.de

Wer Tausenden zu einem Platz an der Sonne verhilft, kann Millionen gewinnen.

ARD FERNSEHLOTTERIE

Lose gibt es bei allen Banken, Sparkassen und der Post.
Oder unter Tel. 0800 0 - 411 411,
www.ard-fernsehlotterie.de

Wochen Spiegel am Sonntag

Herausgeber und Verlag:
J. Gronemann GmbH & Co. KG
29664 Walsrode, Lange Straße 14
29655 Walsrode, Postfach 1520
Telefon: 0 51 61/60 05-0
Telefax: 0 51 61/60 05-28
info@wochenspiegel-sonntag.de
www.wochenspiegel-sonntag.de
Mitglied im
Geschäftsführung:
Martin Röhrbein
Kai Röhrbein
Redaktion und Layout:
Thomas Riese
Anzeigen:
Ulrike Schomburg
Vertrieb:
Manfred Lucke
Verteilung: Kostenlos, jeden Sonntag an alle erreichbaren Haushaltungen im Verbreitungsgebiet.
Anzeigenschluss:
Mittwochs, 16.00 Uhr
Preisliste Nr. 52 –
gültig ab 1. 10. 2017.
Verteilte Auflage: ca. 42300 Stück
Druck: Druckhaus Walsrode GmbH & Co. KG
Hanns-Hoerbiger-Straße 6
29664 Walsrode

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers oder der Verfasserin wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.
Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder, Bücher und sonstige Unterlagen wird keine Gewähr übernommen.

Agile Schönheit mit technischen Finessen

Das E 400 Coupé von Mercedes-Benz überzeugt neben der Motorleistung auch mit seinen Assistenzsystemen

Walsrode. Entscheidet sich ein Autofahrer für ein Coupé, trifft er diese Wahl nicht, weil er die Türen so weit öffnen kann und entsprechend viel Parkraum zur Verfügung hat. Auch wird die Wahl nicht auf ein Coupé fallen, weil regelmäßig mehr als eine Person mitgenommen und somit im Fond verstaut wird. Eine solche Bauart drängt sich aus Gründen der Schönheit auf. Wer auch nur einen Hauch Interesse an der Gestaltung seines Fahrzeugs mit in die Liaison bringt, wird ein Coupé dann in die engere Wahl ziehen, wenn alle anderen Kriterien nicht die entscheidende Rolle bei der Autofindung spielen. Mercedes-Benz ist es gelungen, in der Oberklasse ein Coupé in das Regal für

Im Test:

Mercedes-Benz E 400 Coupé

schöne Autos zu schieben, das ein Musterbeispiel gelungenen Designs geworden ist.

Das Modell des schwäbischen Fahrzeugherstellers ist nicht nur von ansehnlichem Outfit, es wird natürlich auch mit den technischen Finessen gespickt, die ein führender Hersteller nun einmal in seinem Köcher trägt. In der Oberklasse ist deshalb mit der Coupé aus der E-Klasse eine Variante zu haben, die neben satter Motorleistung mit Assistenzsystemen überzeugt, die auch in dieser Liga nicht zum Selbstverständnis zählen.

Wie ein echter Gentleman zieht der Benz in seiner sportlichen Version den Fahrersitz nach vorn, wenn die Tür geöffnet wird und das Heckabteil als Stauraum für Mitfahrer oder Gepäckstücke genutzt werden soll. Nach Zurückklappen der Lehne fährt der Sitz in seine Ausgangsposition, die natürlich jeder Fahrer für sich individuell speichern kann. Die perfekte Einstellung des Mobiliars kennt kaum Grenzen und wird von beheizten und belüfteten Sitzen so ergänzt, dass die Erfahrungen aus den Wellnesstempeln des gepflegten Abendlandes nicht in Vergessenheit geraten.

Das Mercedes-Benz E 400 Coupé belässt es nicht nur bei seiner Schönheit, es ist auch technisch anspruchsvoll ausgestattet.

Ein Gurtbringer zeigt ausdrücklich, dass vor dem Start die Sicherheit ihren Stellenwert in dem MB E 400 Coupé hat. Nach dem Druck auf den Startknopf gesellt sich dann noch der sportliche Sound hinzu, der aus dem 6-Zylinder sonore Töne bis an das Ende des knapp fünf Meter langen Sportlichkeitsträgers befördert. Die 333 Pferdestärken werden währenddessen mittels eines 9-Gang-Automatikgetriebes an alle vier Räder weitergegeben. So jedenfalls bewerkstelligt es das Testmodell. Es gibt das Coupé der E-Klasse natürlich auch mit weniger Hightech. Aber das wäre ja so, als würde jemand bei einem 6-Gänge-Menü nur die Hauptspeise wollen. Unter 50.000 Euro Anschaffungspreis ist da was möglich. Wer sich im Lager der Sterne bei 480 Newtonmeter Drehmoment und Allradantrieb im Wohlgefühl des E 400 sonnen will, sollte schon 64.807,40 in der Tasche oder auf irgendeinem Konto haben, wenn der zum Händler fährt.

Das E-Klasse Coupé der Top-Klasse ist natürlich auch nicht mit einer Portion Tofu zum Frühstück zufrieden, 10,2 Liter Superbenzin für hundert Kilometer müssten schon finanziert werden können, soll das Schmuckstück nicht nur in der Garage vor den Augen der Öffentlichkeit verborgen bleiben. Das war jedenfalls der Testwert, der sich allerdings nicht nur aus verhaltenen Bergabfahrten zusammensetzte, sondern einen realistischen Drittelmix zur Grundlage hat.

Auf den Fahrten wird der Pilot von der ausgereiften Technik verwöhnt. Da lässt sich beispielsweise der Tempomat auf die vorgewählte Geschwindigkeit einstellen, hält den gesetzlich vorgeschriebenen Abstand zum Vordermann und bremst das Tempo in den Ortschaften und in Begrenzungszonen herunter in das vorgeschriebene Limit. Die Verkehrsakte in Flensburg wird Staub ansetzen, wenn der Mercedes-Benz zum täglichen Begleiter avanciert.

Technikfreaks lassen sich ohnehin alle möglichen Daten auf ihr Smartphone laden, um damit das Fahrzeug so zu präparieren, dass weder die Musikauswahl noch das Navigationssystem dem Zufall überlassen bleibt. Beide Systeme funktionieren so mustergültig, dass sie oscarreif für die Branche sind. Ist das alles noch nicht genug, können die Mercedes-Benz-Händler eine gut sortierte Zubehörliste auftischen. Den Aufwertungen nach oben sind da kaum Grenzen gesetzt. Der Preis zieht dann natürlich entsprechend mit.

Kurt Sohnemann

Fahrbericht / Tech. Daten

Mercedes-Benz E 400 4MATIC Coupé

Hubraum: 2.996 ccm – Zylinder: 6 V – Leistung kW/PS: 245/333

9-Gang-Automatikgetriebe – Max. Drehmoment: 480 Nm/1.600 U/min.

Höchstgeschwindigkeit: 250 km/h – Beschl. 0-100 km/h: 5,3 Sek.

Leergewicht: 1.845 kg – Zul. Gesamtgewicht: 2.360 kg

Anhängelast gebr.: 1.800 kg – Gepäckraumvolumen: 425 Liter

Tankinhalt: 66 Liter – Kraftstoffart: Super – Verbrauch (Test): 10,2 l/100 km

Effizienzklasse: D – CO2-Ausstoß (WA): 183-189 g/km - Euro 6

Grundpreis: 64.807,40 Euro

Opel Corsa und Ford Kuga ziehen vorbei

Walsrode (ampnet/jri). In zwei Segmenten hat jetzt das Fahrzeugmodell mit den meisten Neuzulassungen gewechselt. Wie das Kraftfahrt-Bundesamt meldet, zog bei den Kleinwagen der Opel Corsa am VW Polo vorbei, und bei den SUV überholte der Ford Kuga den Mercedes-Benz GLC/GLK.

In den übrigen Fahrzeugklassen bot sich das gewohnte Bild. Beliebteste Neuwagenmodelle waren auch im Februar in ihrem jeweiligen Segment der VW Up (Minis), VW Golf (Kompaktklasse), VW Passat (Mittelklasse), BMW 5er (Obere Mittelklasse), Mercedes-Benz S-Klasse (Oberklasse), VW Tiguan (Geländewagen), Mercedes-Benz E-Klasse Coupé (Sportwagen) und Mercedes-Benz B-Klasse (Minivans) sowie VW Touran (Großraumvans), VW Caddy (Utilities) und Fiat Ducato (Basisfahrzeug Wohnmobile).

Frühjahrs-Check für das Auto

Walsrode (akr/ch). Eine ideale und schnelle Möglichkeit für einen „Gesundheits-Check" am Auto bietet die „AutoDiagnose Digital" vom ADAC: Der Truck steht vom 12. bis 16. März auf dem Rewe-Parkplatz in der Ebbinger Straße 1 in Walsrode. Hintergrund: Der Frühling naht mit großen Schritten.

Wer sich sein Auto jetzt genauer anschaut, stellt fest, dass der Winter Spuren hinterlassen hat: Frost, Schnee und Salz haben die Fahrzeuge stark beansprucht. Der ADAC rät deshalb zu einem Frühjahrs-Check für das Auto, denn Vorbeugen ist besser als Liegenbleiben.

Immerhin alle zwei Minuten kam der ADAC im vergangenen Jahr Autofahrern aus Niedersachsen zur Hilfe. Die häufigsten Pannenursachen waren dabei mit 40 Prozent schwache Batterien, gefolgt von Motorproblemen mit 21 Prozent.

Von Montag bis Donnerstag zwischen 10 und 17 Uhr sowie Freitag von 10 bis 14 Uhr können Kunden an dem Truck kostenlos Bremsen, Stoßdämpfer und die Beleuchtungsanlage überprüfen lassen. Die Experten des ADAC untersuchen den Wagen innerhalb von etwa zehn Minuten mit modernster digitaler Technik.

Aufgrund der aktuellen Witterungsbedingungen kann es zu Änderungen kommen. Aktuelle Infos, Preise für umfassendere Prüfpakete und weitere Prüfstandorte gibt es online unter www.meineautowelt.com oder telefonisch unter (05102) 901313.

Ein attraktives Finanzierungsangebot:
z. B. A4 Avant 3.0 TDI, tiptronic
EZ: 12/14, 47.100 km
Ibisweiß, Exterieur-Paket S line, Geschwindigkeitsregelanlage, Klimaautomatik, MMI Navigation Plus, Sitzheizung vorn, Sportsitze vorn, Xenon Plus u. v. m.
Das Angebot basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

Leistung:	180 kW (245 PS)
Fahrzeugpreis:	€ 27.950,00
Anzahlung:	€ 7.950,00
Nettodarlehensbetrag:	€ 20.000,00
inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten	
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	0,99 %
Effektiver Jahreszins:	0,99 %
Vertragslaufzeit:	36 Monate
Schlussrate:	€ 15.158,08
Gesamtbetrag:	€ 20.522,08
36 monatliche Finanzierungsraten:	à € 149,00

€ 149,–
monatliche
VarioCredit-Rate

Ein Angebot der Audi Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Für Verbraucher besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht.

¹ Laufzeit 12-36 Monate bei einem effektiven Jahreszins von 0,99 %. Gültig für Audi Gebrauchtwagen der Modellreihen Audi Q5/A4/A5/A6/A7 mit einem Fahrzeugalter von 2-4 Jahren nach Erstzulassung. Für das Fahrzeugalter gilt als Stichtag das Datum der Ummeldung auf den neuen Gebrauchtwagenkunden. Gültig vom 02.03.2018 bis 31.03.2018 (Datum Gebrauchtwagen-Kaufvertrag) für alle oben genannten Audi Modelle, späteste Ummeldung 30.04.2018.

² Wartung & Inspektion für 24 Monate kostenlos: Gültig beim Kauf von Audi Gebrauchtwagen der Modellreihen Audi Q5/A4/A5/A6/A7 (ohne S- und RS-Modelle) mit einem Fahrzeugalter von 2 – 4 Jahren nach Erstzulassung. Für das Fahrzeugalter gilt als Stichtag das Ummeldedatum auf den neuen Gebrauchtwagenkunden. Gültig 02.03.2018 bis 31.03.2018, späteste Ummeldung 30.04.2018. Ein Angebot der Audi Leasing , Zweiniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Laufzeit 24 Monate; max. 40.000 km Gesamtfahrleistung. Für private und gewerbliche Einzelabnehmer. Übernahme der Kosten für Wartungen und Inspektionen laut Herstellervorgaben (Serviceplan, max. 6 Service-Ereignisse) inkl. Lohn und Material. Pro Service-Ereignis wird für einen Tag Ersatzmobilität (begrenzte Kostenübernahme zur Wiederherstellung der Mobilität, z.B. Werkstattersatzwagen, Taxigutschein) gewährt.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Autohaus Winkelmann GmbH

Lüneburger Straße 74, 29614 Soltau, Tel.: 0 51 91 / 98 22-70
info@autohaus-winkelmann.de, www.audi-partner.de/autohaus-winkelmann

Familie Johannes sagt Herzlich Willkommen

Liebe Kundinnen und Kunden,

vielleicht haben Sie vor einiger Zeit unser Stellengesuch gesehen. Wir haben kürzlich einen Serviceberater gesucht zur Unterstützung unseres Teams – und gleich zwei neue Kollegen gefunden. Seit Anfang März unterstützt uns **Chris Engelhardt im Service** und steht Ihnen daher zukünftig neben Ralf Tauchnitz, Rainer Labjuhn sowie Ronald Grieß als direkter Ansprechpartner zur Verfügung. Der zweite neue Kollege an Bord ist **Johannes Kloss,** der uns in der Werkstatt **als Servicetechniker** unterstützt.

Jungs, wir freuen uns,
dass ihr nun mit an Bord seid und sagen daher:
Herzlich Willkommen in der Autohaus Johannes Familie!

Service · ŠKODA Service · ARAL Aral Tankstelle

Autohaus JOHANNES
Ihr Spezialist für EU-Fahrzeuge

Westendorfer Str. 30 | 29683 Fallingbostel/Dorfmark
johannes-dorfmark.de | info@johannes-dorfmark.de | Tel. 05163-2004

Großer Räumungsverkauf wegen Geschäftsaufgabe
Alles reduziert!
40% 50% 70%
Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr, 14.30 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
. . . in Ihrem Fachgeschäft
Metas m
Schuhhaus
Inh. Meta Rohlfs-Schablowski
Bad Fallingbostel · Düshorner Str. 13
(gegenüber von LIDL) · Telefon 05162/904265
www.metas-schuhhaus.de

Spannende Spurensuche

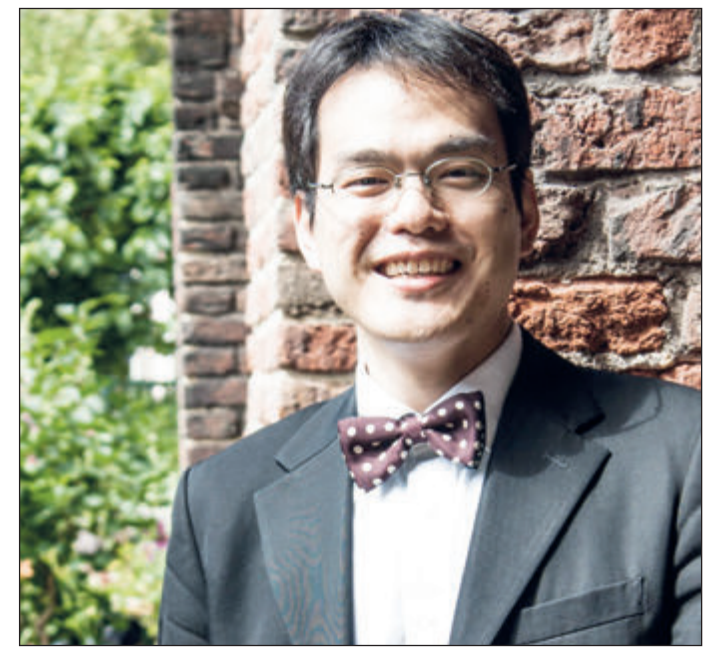
Toru Oyama spielt bei „Weltklassik am Klavier“ Werke von Mozart, Schumann und Chopin

Wieckenberg (kha/rie). Mozart, Schumann, Chopin – bei allen spiegeln sich in ihren Kompositionen prägende Lebenssituationen wider. Am kommenden Sonntag, 18. März, ab 17 Uhr begibt sich der japanische Pianist Toru Oyama im Rahmen der „Weltklassik am Klavier“ im Büchtmannshof, Stechinellistraße 6, in Wieckenberg bei Wietze auf eine spannende Spurensuche nach Werden, Sein und Blüte ausgewählter Werke der drei Komponisten, deren krönenden Abschluss die Polonaise As-Dur – die „Heroische“ – bildet.

Toru Oyama ist ein japanischer Pianist, der seine musikalische Erfahrung und Leistung kontinuierlich ausgebaut hat. Ursprünglich studierte er englische Literatur in Tokio, bevor er nach Europa zog, um am Royal College of Music in London und am Konservatorium Utrecht Musik zu studieren. Toru Oyama spielt Soloklavier, aber auch sehr gerne Kammermusik, und er tritt überall in Europa, natürlich in Japan und auch regelmäßig in Indonesien und Malaysia auf.

Wenn er auch ein breites Spektrum klassischer und romantischer Komponisten zu bieten hat, so spezialisiert er sich doch gern auf das französische Repertoire – Fauré, Debussy und Ravel. Auch wenn die eigenen Auftritte im Vordergrund stehen, so widmet sich Toru Oyama besonders der Weiterbildung junger Pianisten. So unterrichtete er die besten jungen Pianisten Indonesiens am Jakarta Conservatory of Music, wo er zum „Artist in Residence“ ernannt wurde.

Platzreservierungen per E-Mail an info@weltklassik.de oder unter der Telefonnummer (0211) 9365090.



Toru Oyama musiziert bei der „Weltklassik am Klavier“ im Büchtmannshof. Foto: Dody Soetanto

Finkelstein-Klinik erneut mit Gütesiegel ausgezeichnet

Walsrode (mss/ch). Die gute Arbeit für die kleinen Patienten zahlt sich aus: Chefarzt Dr. med. Michael Abend freute sich, kürzlich erneut das Zertifikat „Ausgezeichnet. Für Kinder 2018-2019“ für die Finkelstein-Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am Heidekreis-Klinikum Walsrode entgegenzunehmen. Die Kinderklinik trägt das Gütesiegel damit zum fünften Mal und hat seit Bestehen des Gütesiegels alle Zertifikate erhalten.

Eltern und Angehörige wünschen eine bestmögliche, wohnortnahe stationäre Versorgung ihres kranken Kindes. Auch ist es das Anliegen aller in der Kinder- und Jugendmedizin Tätigen, die Qualität der stationären Behandlung von Kindern und Jugendlichen in Deutschland zu erhalten und möglichst noch weiter zu verbessern. Aus diesem Grund haben die Gesellschaft der Kinderkrankenhäuser und Kinderabteilungen in Deutschland (GKinD), die Bundesarbeitsgemeinschaft Kind und Krankenhaus (BaKuK) und die Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendmedizin (DAKJ) zusammen mit der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie (DGKCH) 2009 das Gütesiegel „Ausgezeichnet. Für Kinder“ entwickelt, welches alle zwei Jahre neu vergeben wird.

Die hohen Anforderungen sind in einem Strukturpapier, das mit allen pädiatrischen Fachrichtungen abgestimmt ist, seit 2007 niedergeschrieben. Die in dem Strukturpapier vereinbarten Mindestkriterien definieren, was eine Kinderklinik auszeichnet: Die Kliniken müssen ausnahmslos alle Standards für die multiprofessionelle und interdisziplinäre Versorgung erfüllen. Dies umfasst eine kontinuierliche kinderärztliche Besetzung, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger sowie speziell für Kinder qualifizierte Teams aus dem pädagogischen und medizinisch-therapeutischen Bereich. Die ausgezeichneten Kliniken müssen zeigen, dass sie nicht nur eine gute Basisversorgung anbieten, sondern auch Netzwerke aufgebaut haben, die eine gute Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit seltenen und schwerwiegenden Krankheitsbildern sicherstellen. Auch eine kinder- und familienorientierte Ausrichtung ist Bedingung für die Zertifikatsvergabe.

Minister Karl-Josef Laumann (links) verleiht das Zertifikat „Ausgezeichnet. Für Kinder 2018-2019“ an Dr. med. Michael Abend, Chefarzt der Finkelstein-Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am Heidekreis-Klinikum Walsrode

Mehr als 2000 Rosen am Weltfrauentag verteilt

Walsrode (hbo/rie). Zum Internationalen Frauentag verteilen die Gewerkschaften GEW, ver.di, NGG und DGB mehr als 2000 rote Rosen an Frauen im Heidekreis, zumeist an ihren Arbeitsplätzen. „Vorrangig verteilen wir dort wo schlimme Zustände herrschen, wo wichtige Forderungen anstehen oder wo Frauen Solidarität und Courage beweisen“, erklärt Charly Braun, der schon seit über 15 Jahren diese Aktion organisiert. „Um die gute und notwendige Arbeit mit Geflüchteten zu würdigen“, verteilten Hermann Reinecke und Charly Braun viele Rosen beim Willkommens-Café im Evangelischen Gemeindehaus Walsrode. Auf dem mitverteilten Flyer wurde die Forderung nach einem besseren Personalschlüssel für Kitas unterstrichen. Kritisiert wurde auch, dass 2017 erneut versucht wurde, dass die Beschäftigten des Heidekreis-Klinikums durch Verzicht das Klinikum „mitretten“ sollten. Dringend notwendig sei, so die Forderung, dass der Bundestag endlich wieder dafür sorge, dass Klinikleistungen kostendeckend finanziert würden. „Brot und Rosen“ heißt das Lied, das 1912 beim Streik von 14.000 amerikanischer Textilarbeiterinnen gegen Hungerlöhne und Kinderarbeit entstand. Seitdem sind rote Rosen das Symbol des Weltfrauentages. Bereits 1910 hatte die 2. Internationale Konferenz sozialistischer Frauen den Weltfrauentag als Aktionstag für die Rechte der Frauen beschlossen. Foto: Irrgang

Haustüren & Fenster
• mehr Sicherheit • mehr Dämmung
• viele Farben • viele Hölzer
Ihr Tischler
OLROGGE
05161/5184
www.tischler-olrogge.de
Wernher-v.-Braun Str. 2 • 29664 Walsrode

Spieleabend bei der Feuerwehr Düshorn

Düshorn. Der Einladung zum Spieleabend der Freiwilligen Feuerwehr Düshorn folgten kürzlich 20 Aktive, ein Kamerad der Altersabteilung sowie 31 Freunde der Wehr. An elf Tischen wurde Doppelkopf gespielt oder um die begehrten Fleischpreise geknobelt. Den ersten Platz im Doppelkopf erreichte Willi Hinz, gefolgt von Henri Liebersbach und Peter Bothe. Den ersten Platz im Knobeln erreichte Jannis Schulze, der Franziska Hellmers und Sascha Hellmers auf die nächsten Plätze verwies.

Kugelwerfer laden zum ersten Miniturnier auch Anfänger ein

Essel (rle/rie). Am Mittwoch, 14. März, findet auf dem Boulodrome auf dem Esseler Sportplatz das erste Miniturnier der Kugelwerfer in diesem Jahr statt. Beginn ist um 18:30 Uhr.

Pétanque, das französische Kugelspiel, hat sich im Laufe der Jahre im Südkreis stark verbreitet. Es ist eine ideale „Fitnessdroge“ mit Frischluftgarantie. In Essel kommen nicht nur die sportlich ambitionierten auf ihre Kosten, für reine Freizeitspieler ist genauso Platz. Neulinge sind immer gern gesehen.

Besonders gut für Anfänger ist jeweils der zweite Mittwoch im Monat geeignet. Dann findet ein kleines, anfängerfreundliches Miniturnier statt. Die Regeln sind sehr leicht zu erlernen und Kugeln liegen bereit. Die Esseler Boulisten laden zu den acht kleinen Turnieren alle Interessierten ein. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. An einem Turnierabend werden drei Runden ausgespielt, feste Teams sind nicht notwendig. In jeder Runde werden die Mannschaften neu zusammengelost. Das Startgeld beträgt zwei Euro. Es gibt Geldpreise für die besten.

Die 16 Bestplatzierten spielen am Ende der Turnierserie im Oktober den Gesamtsieger aus. Allerdings stehen in Essel im Spaß und Vergnügen im Vordergrund.

Wer sich noch nicht an ein Miniturnier herantraut der kann mittwochs ab etwa 18 Uhr beim lockeren Kugelwerfen mitmachen. Weitere Infos unter Telefon (0173) 6002196 bei Robby Lenthe.

Backtag auf dem Jaeger-Hoff Westen

Westen. Zum Backtag am heutigen Sonntag, 11. März, lädt Ulrike Kraul auf den Jaeger-Hoff in Westen, Zum Sportplatz 5, ab 10 Uhr ein. Es gibt Süßes und Salziges aus dem Steinbackofen – ab 14 Uhr auch zum Mitnehmen.

Becher To Go (350 ml)

Sprüche: Morgenmuffel; Der früher Vogel; Prinzessin; Mama; Papa; Lieblingsmenschen

In einer Natur Showbox verpackt

Material: Bambus/Maismehl/Resin/Silikon, mit Griffring

In Deutschland werden laut „Deutsche Umwelthilfe“ jährlich fast drei Milliarden Einweg-Becher verbraucht. Dabei entstehen über 100.000 Tonnen CO_2-Emissionen, die die Umwelt schädigen. Für alle, die also nicht nur genussvoll, sondern auch verantwortungsbewusst ihren Kaffee oder Tee schlürfen wollen, ist der To-go-Becher genau das Richtige: Innovativ, schick, langlebig und dabei umweltfreundlich.

nur € 7,99

Walsroder Zeitung
Lesen, was gefragt ist. Wissen, was gemeint ist!
J. Gronemann GmbH & Co. KG · Lange Straße 14
29664 Walsrode · Tel. (05161) 600 50 · www.wz-net.de

Mit einer Verlosung endet die zehnte Saison von „Kino im Krug“

Kirchlinteln (hme/ch). Die Abschlussveranstaltung der zehnten Kinosaison im Lintler Krug hatte für die Kinder noch etwas Schönes zu bieten: Die DVDs der in den vergangenen sechs Monaten gezeigten Nachmittagsfilme wurden unter den gut 40 Kindern verlost. „Die Kinder waren schon ganz aufgeregt, denn sie wussten schon aus der Vergangenheit von der Aktion Bescheid“, sagte Renate Meyer von den Organisatorinnen. Nach Aussage der Kinoakteure war die Saison wieder ein voller Erfolg. Im Oktober geht es mit der elften Spielzeit weiter.

Wie in den vergangenen Jahren wurden auch nach der zehnten Saison von „Kino im Krug“ wieder die DVDs der Nachmittagsvorstellungen unter den Kindern verlost. Foto: hme